

# Geschäftsbericht und Konzernabschluss für Eurobattery Minerals AB 2024



*Der Vorstand und der Geschäftsführer  
legen hiermit den Geschäftsbericht für das Geschäftsjahr  
01. Januar 2024 – 31. Dezember 2024 vor.*

# Inhalt

Brief an die Aktionäre .....	2-3
Bericht der Mitglieder des Verwaltungsrat .....	4
Allgemeine Informationen zu Aktivitäten .....	4
Geschäftskonzept .....	4
Der Konzern .....	4
Unternehmenssitz .....	4
Die Aktie .....	4
Aktienkapital .....	5
Verzeichnis der Anteilseigner .....	6
Verwaltungsrat und CEO .....	6
Finanzübersicht .....	7
<b>Mehrjahresüberprüfung – Konzern und Muttergesellschaft</b> .....	<b>8–9</b>
Wichtige Ereignisse im Jahr 2024 .....	10–13
Finanzielle Risiken im Konzern .....	14-15
Erwartete künftige Entwicklungen, Risiken und Ungewissheiten .....	15
Ergebnisverwendungsvorschlag .....	15
<b>Gewinn- und Verlustrechnung – Konzern und Muttergesellschaft</b> .....	<b>16</b>
<b>Bilanz – Konzern und Muttergesellschaft</b> .....	<b>17–18</b>
<b>Kapitalflussrechnung – Konzern und Muttergesellschaft</b> .....	<b>19</b>
Anhang .....	20–32
Unterschriften .....	33
Bestätigungsvermerk des Wirtschaftsprüfers .....	34–35



# Sehr geehrte Aktionärinnen und Aktionäre,

*Ich freue mich, den Geschäftsbericht von Eurobattery Minerals AB für das am 31. Dezember 2024 endende Geschäftsjahr vorlegen zu können. Dieses Jahr war geprägt von globaler Unsicherheit – aber auch von zunehmender Klarheit in einem wichtigen Punkt: Europa muss die Kontrolle über seine Versorgung mit kritischen Rohstoffen übernehmen. Während geopolitische Spannungen den globalen Handel und die Ressourcenströme weiterhin störten, wurde 2024 das Jahr, in dem die europäischen Politiker und Unternehmen endlich erkannten, dass die Abhängigkeit von Drittländern bei der Beschaffung wichtiger Rohstoffe nicht tragbar ist.*

*Vor diesem Hintergrund blieb Eurobattery Minerals seiner Mission treu: der Lieferung verantwortungsvoll geförderter Batteriemineralien aus Europa. Unsere Arbeit hat sich noch nie so dringlich oder relevant angefühlt.*

## Wichtige Meilensteine für Eurobattery Minerals

Das Jahr 2024 war für Eurobattery Minerals ein Meilensteinjahr, geprägt von strategischen Fortschritten bei unseren Schlüsselprojekten in Finnland und Spanien, finanzieller Stärkung und einer zunehmenden Ausrichtung auf die europäische Agenda für kritische Rohstoffe.

In Finnland haben wir mehrere wichtige Schritte zur Weiterentwicklung unseres Vorzeigeprojekts für Batteriemineralien in Hautalampi unternommen. Wir haben den Prozessentwurf für die Konzentratoranlage fertiggestellt und bekanntgegeben, den Antrag auf Umweltgenehmigung gestellt und das Projekt gemäß dem EU-Gesetz über kritische Rohstoffe als strategisches Projekt angemeldet. Wichtig ist auch, dass wir die vollständige Eigentümerschaft von FinnCobalt Oy erlangten und uns damit 100 % Kontrolle über das Hautalampi-Projekt sicherten.

In Spanien bleiben wir dem Batteriemineralprojekt Corcel verpflichtet. Angesichts der steigenden Nachfrage nach Rohstoffen aus Europa würde Corcel langfristig einen strategisch bedeutsamen Vermögenswert darstellen, der mit den EU-Zielen einer verantwortungsvollen und regionalen Mineralversorgung im Einklang steht.

Unsere Finanzierungsbasis wurde durch eine erfolgreiche Bezugsrechtsemission gestärkt, die uns Ressourcen für die weitere Entwicklung von Hautalampi, einschließlich einer bevorstehenden bankfähigen Machbarkeitsstudie, zur Verfügung stellte. Wir haben wichtige Vereinbarungen unterzeichnet, darunter einen unverbindlichen Abnahmevertrag mit Boliden AB und eine Absichtserklärung mit Okun Energia zur Erforschung der Nutzung von Solarenergie für eine CO2-freie Produktion.

Darüber hinaus haben wir unser Engagement in der europäischen Kreislaufwirtschaft durch unsere fortgesetzte Teilnahme an BATCircle3.0 in Finnland und anderen gemeinsamen Innovationsbemühungen wie dem Smart Exploration Research Center in Schweden verstärkt. Diese Meilensteine sind klare Indikatoren für unser langfristiges Engagement für verantwortungsvollen Bergbau, Nachhaltigkeit und europäische Rohstoffunabhängigkeit.

## Unsere Kultur und unsere Werte

Der globale Übergang von kohlenstoffbasierter Energie zu saubereren Alternativen hat sich als komplexer erwiesen als erwartet. Während die Welt diesen grünen Wandel durchläuft, erleben wir gleichzeitig einen Rückschritt bei einigen Grundwerten, die in den letzten beiden Jahrzehnten die nachhaltige Entwicklung bestimmt haben. Wir bei Eurobattery Minerals glauben fest an den Satz: *„Wenn es nicht abgebaut werden kann, muss es abgebaut werden“*

.“Wir erkennen aber auch, dass diese Aussage nicht mehr ausreicht. Sie muss sich weiterentwickeln: *Wenn es nicht abgebaut werden kann, muss es abgebaut – oder recycelt, repariert, ersetzt oder durch einen intelligenteren Verbrauch sogar reduziert werden.*

Der Bergbau ist für das moderne Leben unverzichtbar, aber er ist nicht die einzige Lösung. Echte Nachhaltigkeit beruht auf einem Gleichgewicht verschiedener Ansätze und wir müssen danach streben, den Bergbau in eine umfassendere, verantwortungsvollere Ressourcenstrategie zu integrieren.

Eine der größten Herausforderungen für die Bergbauindustrie besteht heute darin, gesellschaftliche Akzeptanz zu erlangen.

Mit Schlagworten lässt sich das nicht erreichen. Es erfordert Transparenz, Verantwortung und eine ganzheitliche Denkweise, bei der die Menschen und der Planet an erster Stelle stehen.

Bei Eurobattery Minerals bleiben wir diesen Grundsätzen verpflichtet. Unsere Grundwerte – Nachhaltigkeit, Verantwortung und langfristiges Denken – unterliegen weder politischen Zyklen noch wechselnden Führungspersönlichkeiten. Sie bilden die Grundlage unserer Kultur und bestimmen jede unserer Entscheidungen.

## Unsere Strategie

Bei Eurobattery Minerals bleiben wir unserer Vision voll und ganz verpflichtet: Europa bei der verantwortungsvollen Gewinnung von Batteriemineralien autark zu machen und so zu einer saubereren, gerechteren Welt beizutragen. Die Dringlichkeit dieser Mission ist klarer denn je. Mit der steigenden Nachfrage nach Elektrofahrzeugen und erneuerbaren Energielösungen steigt auch unsere Abhängigkeit von Batterien – und damit auch von den zu ihrer Herstellung benötigten Rohstoffen.

Europa ist bei der Beschaffung dieser wichtigen Mineralien derzeit vollständig auf Importe angewiesen. Diese stammen oft aus Regionen, in denen die Umweltstandards schwach sind, die Arbeitsbedingungen schlecht sind und Menschenrechtsverletzungen, darunter Kinderarbeit, fortbestehen. Wir sind davon überzeugt, dass auf diesen Grundlagen keine wirklich nachhaltige Zukunft aufgebaut werden kann.

Deshalb ist unsere Strategie sowohl geografisch als auch ethisch in Europa verwurzelt. Wir konzentrieren uns auf die Exploration und Entwicklung von Nickel-, Kobalt- und Kupferprojekten mit hohem Potenzial, die den strengen Standards der europäischen Regulierung sowie den gesellschaftlichen und ökologischen Erwartungen entsprechen. Unser Ziel ist es, Mineralisierungen zu identifizieren, die unter mechanisierten, rationalen und verantwortungsvollen Bedingungen wirtschaftlich abgebaut werden können.

Doch verantwortungsvoller Bergbau ist nicht nur eine Frage der Geologie und des Ingenieurwesens. Es geht auch um Ethik, Transparenz und Zusammenarbeit.

Aus diesem Grund gewährleisten wir die vollständige Rückverfolgbarkeit von der Exploration bis zur Produktion und beteiligen uns aktiv an Initiativen entlang der gesamten europäischen Batterie-Wertschöpfungskette – sowohl öffentlich als auch privat –, um Kreislaufösungen, Innovationen und regionale Widerstandsfähigkeit zu unterstützen. Unser Ziel ist einfach, aber ehrgeizig: Bereitstellung verantwortungsvoll abgebauter Batteriemineralien aus Europa – für Europa.

### Ausblick

Mit Blick auf das verbleibende Jahr 2025 vertraue ich auf die Stärke unseres Kernteams und die Chancen, die vor uns liegen. Eurobattery Minerals konzentriert sich weiterhin auf die Umsetzung unserer Strategie und das Erreichen wichtiger Meilensteine, die unsere Zukunft prägen werden.

Wir warten derzeit auf das Ergebnis unserer Bewerbung für den ERMA Booster Call – ein potenzieller Katalysator, der die Entwicklung unseres finnischen Batteriemineralprojekts beschleunigen könnte. Gleichzeitig bereiten wir uns auf eine erneute Bewerbung um den Status eines strategischen Projekts im Rahmen der EU-Gesetzgebung zu kritischen Rohstoffen vor. Dabei berücksichtigen wir das erhaltene Feedback und stärken unsere Position weiter.

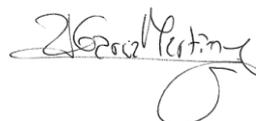
Ein weiterer zentraler Schwerpunkt ist unsere fortgesetzte Zusammenarbeit mit den finnischen Behörden beim Umweltgenehmigungsantrag für das Hautalampi-Projekt. Dieser Prozess ist nicht nur eine gesetzliche Anforderung, sondern auch eine Gelegenheit, unser Engagement für Transparenz, Sicherheit und Umweltschutz unter Beweis zu stellen.

Ebenso wichtig ist die Aufrechterhaltung eines starken und offenen Dialogs mit der lokalen Gemeinschaft in Outokumpu. Gesellschaftliche Akzeptanz muss man sich verdienen, sie wird einem nicht geschenkt, und wir bleiben unserem Ziel verpflichtet, mit allen Interessengruppen respektvoll und auf Augenhöhe zusammenzuarbeiten.

Wir blicken optimistisch in die Zukunft und sind überzeugt, dass Eurobattery Minerals auch weiterhin zu Europas grüner Wende beitragen wird – mit Verantwortungsbewusstsein, Widerstandsfähigkeit und einer klaren Vision.

Im Namen des Vorstands möchte ich dem Kernteam von Eurobattery Minerals AB und FinnCobalt Oy für ihr Engagement und ihre harte Arbeit im Laufe des Jahres danken. Und ich möchte auch unseren Aktionären meinen tiefsten Dank für ihre anhaltende Unterstützung aussprechen.

Mit freundlichen Grüßen,




**Roberto García Martínez**  
CEO, Eurobattery Minerals



## EUROBATTERY MINERALS AB

# Bericht der Mitglieder des Verwaltungsrats

Der Vorstand und der Geschäftsführer der Eurobattery Minerals AB (publ), Gesellschaftsreg.-Nr. 556785-4236, legen hiermit den nachfolgenden Geschäftsbericht und Konzernabschluss für die Geschäftstätigkeit im Geschäftsjahr 2024 vor. Sofern nicht anderweitig angegeben, sind alle Beträge in Schwedische Kronen (SEK) ausgewiesen.

## Allgemeine Informationen zu Aktivitäten

Das Unternehmen wurde im Jahr 2009 unter der Firmierung Resolution Energy RE AB gegründet. Die geplante Geschäftstätigkeit wurde jedoch nicht aufgenommen, weshalb die Gesellschaft bis 2014 ruhte. Der jetzige Name des Unternehmens wurde am 28. Juni 2019 eingetragen.

## Geschäftskonzept

Eurobattery Minerals AB ist ein schwedisches Bergbauunternehmen, das am schwedischen Nordic Growth Market (BAT) sowie der deutschen Börse Stuttgart (EBM) notiert ist. Mit der Vision, Europa zu einem Selbstversorger mit verantwortungsvoll abgebauten Batteriemineralen zu machen, konzentriert sich das Unternehmen auf die Realisierung zahlreicher Nickel-Kobalt-Kupfer-Projekte in Europa, um essenzielle Rohstoffe zu liefern und somit eine sauberere Welt zu ermöglichen.

## Der Konzern

Der Konzern besteht aus der Muttergesellschaft und den hundertprozentigen Tochtergesellschaften CORCEL MINERALS, S.L. – B70541792 mit Hauptsitz in La Coruña, Spanien, und FinnCobalt Oy, 2300988-4, mit Hauptsitz in Outokumpu, Finnland.

## Hauptsitz

Der Hauptsitz des Unternehmens ist Stockholm, Schweden.

## Die Aktie

Das Aktienkapital der Eurobattery Minerals AB (publ) betrug zum 31. Dezember 2024 SEK 500.000,00. Die Gesamtzahl der im Umlauf befindlichen Aktien war 365.417.921.

## Bezugsrechtsemission

Am 16. September 2024 beschloss der Vorstand des Bergbauunternehmens Eurobattery Minerals AB, eine Bezugsrechtsemission durchzuführen. Dieser Beschluss wurde in der außerordentlichen Hauptversammlung am 16. Oktober 2024 bestätigt.

## Ergebnis der Ausübung von Optionsscheinen der Serie T06 im Mai 2025

Am 23. Mai 2025 endete die Ausübungsfrist für Optionsscheine der Serie T06. Jeder Optionsschein beinhaltete das Recht, während der Ausübungsfrist, die am 12. Mai begann und bis zum 23. Mai 2025 dauerte, eine neue Aktie von Eurobattery Minerals zu einem Bezugspreis von 0,09 SEK pro Aktie zu zeichnen. Insgesamt wurden 70.888.253 Optionsscheine zur Zeichnung von Aktien dem Unternehmen verwendet. Dem Unternehmen fließt dadurch ein Erlös von etwa 6,4 Millionen SEK vor Emissionskosten zu. Ausgeübte Optionsscheine werden bis zur Registrierung beim schwedischen Handelsregister durch Zwischenaktien ersetzt. Anschließend werden die Zwischenaktien in Aktien von Eurobattery Minerals umgewandelt.

## Information zur Börsennotierung

Das Unternehmen wurde am 22. Juni 2015 am AktieTorget notiert. Am 17. April 2019 wurde die Aktie zum Nordic Growth Market verschoben, wo der Handel am 18. April 2019 begann. Das Börsenkürzel der Aktie ist BAT; die ISIN ist SE0012481570. Seit dem 15. Januar 2021 wird die Aktie unter dem Kürzel EBM an der Börse Stuttgart gehandelt. Laut dem Register von Euroclear hatte Eurobattery Minerals am 30. Dezember 2024 rund 8.400 Anteilseigner.

# EUROBATTERY MINERALS AB

## Aktienkapital

Jahr	Ereignis	Quote (SEK)	Veränderung der Aktienanzahl	Veränderung des Grundkapitals (SEK)	Gesamtanzahl der Aktien	Grundkapital gesamt (SEK)
2009	Untemehmensgründung	0,10	1.000.000	100.000	1.000.000	100.000
2014	Neuemission von Aktien	0,10	4.000.000	400.000	5.000.000	500.000
2014	Neuemission von Aktien	0,07	2.750.000	55.000	7.750.000	555.000
2015	Neuemission von Aktien	0,04	16.876.071	337.521,42	24.626.071	892.521
2015	Aktienoptionsscheine	0,03	14.969.665	299.393,30	39.595.736	1.191.914
2018	Neuemission von Aktien	0,02	105.037.824	2.100.756,48	144.633.560	3.292.671
2018	Neuemission von Aktien	0,02	14.153.648	283.072,96	158.787.208	3.575.744
2018	Neuemission von Aktien	0,02	73.025.761	1.460.515,22	231.812.969	5.036.259
2019	Neuemission von Aktien	0,02	31	0,62	231.813.000	5.036.260
2019	Fusion	2,17	-229.494.870	0	2.318.130	5.036.260
2019	Neuemission von Aktien	2,06	3.777.089	7.554.178	6.095.219	12.590.438
2019	Kapitalherabsetzung	1,00	0	-6.295.219	6.095.219	6.295.219
2019	Neuemission von Aktien	1,00	3.399.475	3.399.475	9.694.694	9.694.694
2020	Neuemission von Aktien	1,00	150.663	150.663	9.845.357	9.845.357
2020	Neuemission von Aktien	1,00	3.938.142	3.938.142	13.783.499	13.783.499
2020	Aktienoptionsscheine	1,00	1.895.819	1.895.819	15.679.318	15.679.318
2021	Neuemission von Aktien	1,00	40.185	40.185	15.719.503	15.719.503
2022	Neuemission von Aktien	1,00	802.734	802.734	16.522.237	16.522.237
2023	Neuemission von Aktien	1,00	9.172.102	9.172.102	25.694.339	25.694.339
2023	Neuemission von Aktien	1,00	317.901	317.901	26.012.240	26.012.240
2023	Optionsscheine	1,00	7.134.746	7.134.746	33.146.986	33.146.986
2023	Neuemission von Aktien	1,00	591.216	591.216	33.738.202	33.738.202
2023	Neuemission von Aktien	1,00	2.855.856	2.855.856	36.594.058	36.594.058
2024	Kapitalherabsetzung	0,40	0	-21.956.434,80	36.594.058	14.637.623,20
2024	Neuemission von Aktien	0,40	56.577.476	22.630.990,40	93.171.534	37.268.613,60
2024	Neuemission von Aktien	0,40	9.960.304	3.984.121,60	103.131.838	41.252.735,20
2024	Neuemission von Aktien	0,40	12.776.891	5.110.756,40	115.908.729	46.363.491,60
2024	Neuemission von Aktien	0,40	7.336.138	2.934.455,20	123.244.867	49.297.946,80
2024	Neuemission von Aktien	0,40	28.987.185	11.594.874,00	152.232.052	60.892.820,80
2024	Neuemission von Aktien	0,40	60.992	24.396,80	152.293.044	60.917.217
2024	Kapitalherabsetzung	0,05	0	-53.281.218,20	152.293.044	7.635.999,40
2024	Neuemission von Aktien	0,05	213.124.877	10.686.117,96	365.417.921	18.322.117,36
2024	Kapitalisierung aus Gesellschaftsmitteln	0,05	0	42.624.974,35	365.417.921	60.947.091,71
2024	Kapitalherabsetzung	0,001	0	-60.447.091,71	365.417.921	500.000,00

## Liste der Anteilseigner zum 30. Dezember 2024

Name	Shares	Ownership
 Clearstream Banking Germany	57,050,173	15.61%
 Fenja Capital II A/S	37,330,689	10.22%
 Nazgero Consulting Services LTD	25,401,474	6.95%
 Six Sis AG	25,120,513	6.87%
 Nordea Bank Finland	21,887,549	5.99%
 Buntel AB	15,347,780	4.20%
 Avanza Pension	13,341,474	3.65%
 Tetra Ekberg	9,781,401	2.68%
 UBS Switzerland	7,028,612	1.92%
 Henrik Johannesson	3,532,994	0.97%
<i>Others</i>	149,595,262	40.94%
<b>Sum, as of 30 December 2024</b>	<b>365,417,921</b>	<b>100.0%</b>

## Amtierender Vorstand und CEO

- **Jan Olof Arnbom, geboren 1952**  
Präsident des Vorstands  
Seit 28. Juni 2018 im Vorstand  
Aktienbesitz am 30.12.2024: 488.685 Aktien  
Honorar für die Mitgliedschaft im Vorstand: TSEK 180
- **Eckhard Cordes, geboren 1950**  
Vorstandsmitglied  
Seit 27. Dezember 2023 im Vorstand  
Aktienbesitz am 30.12.2024: 460.000 Aktien  
Honorar für die Mitgliedschaft im Vorstand: TSEK 120
- **Roberto García Martínez, geboren 1970**  
CEO, Vorstandsmitglied  
Eintritt in den Vorstand und Bestellung zum Geschäftsführer am 7. März 2019.  
Aktienbesitz am 30.12.2024: 29.069.597 Aktien  
Honorar für die Mitgliedschaft im Vorstand: TSEK 120

# Finanzübersicht

## EUROBATTERY MINERALS AB – KONZERN

### Erträge und Umsatz

Der Nettoumsatz des Unternehmens betrug im Gesamtjahr 2024 TSEK 0 (Vorjahr: TSEK 0) und das Ergebnis nach Finanzposten belief sich auf TSEK -24.035 (Vorjahr: TSEK -23.055). Der betriebliche Aufwand lag bei TSEK -23.253 (Vorjahr: TSEK -23.193). Das EBITDA für das Gesamtjahr 2024 belief sich auf TSEK -23.213 (Vorjahr: TSEK -21.760). Die Finanzposten für den Zeitraum beliefen sich auf TSEK -1.951 (Vorjahr: TSEK -1.296).

### Investitionen

Die Investitionen in Sachanlagen beliefen sich für das Gesamtjahr 2024 auf TSEK 105 (Vorjahr: TSEK 6.762). Die Investitionen in immaterielles Anlagevermögen beliefen sich auf TSEK 21.461 (Vorjahr: TSEK 30.833). Die Investitionen in langfristige finanzielle Vermögenswerte betrugen TSEK 0 (Vorjahr: TSEK -9.400).

### Finanzlage

Die liquiden Mittel beliefen sich zum Jahresende auf TSEK 769 (31. Dezember 2023: TSEK 458).

Das Eigenkapital betrug zum Jahresende TSEK -119.170 (31. Dezember 2023: TSEK 101.449).

### Kapitalfluss und Finanzierung

Der Kapitalfluss aus laufender Geschäftstätigkeit betrug TSEK -24.048 (Vorjahr: TSEK -4.170) für das Gesamtjahr 2024. Der Kapitalfluss aus Investitionstätigkeit belief sich auf TSEK -20.026 (Vorjahr: TSEK -28.195), und der Kapitalfluss aus Finanzierungstätigkeit betrug TSEK 46.312 (Vorjahr: TSEK 31.403).

### Eigenkapital

Das Eigenkapital des Konzerns betrug zum Jahresende TSEK -119.179 (31. Dezember 2023: TSEK 101.449). Im Laufe des Jahres wurde fünf Neuemissionen von Aktien mit dazugehörigen Optionsscheinen durchgeführt. Die Emissionen, einschließlich der Optionsscheine, beliefen sich auf insgesamt TSEK 67.633.

Insgesamt wurden 328.823.863 Aktien ausgegeben. Zum Ende des Geschäftsjahres waren 365.417.921 Aktien ausgegeben.



## EIGENKAPITAL (TSEK)

Konzern	Aktienkapital	Fonds für Entwicklungs- kosten	Sonstiges eingebrachtes Kapital	Sonstiges Eigenkapital, einschließlich Jahresüberschu ss	Anteilen ohne beherrschenden Einfluss	Gesamt
<b>Eigenkapital 31/12/2023</b>	36.594	60.672	147.665	-149.458	5.976	101.449
Umrechnungsdifferenzen				1.168		1.168
Neuemission von Aktien	57.026		10.606			67.632
Kosten für die Neuemission von Aktien				-10.967		-10.967
Rückstellung für Entwicklungskosten		7.617		-7.617		0
Kapitalisierung aus Gesellschaftsmitteln	42.625			-42.625		
Kapitalherabsetzung	-135.745			135.745		
Jahresgewinn/-verlust				-24.955		-24.955
Erwerb von 30 % nicht beherrschender Anteile				-9.181	-5.976	-15.157
<b>Eigenkapital 31/12/2024</b>	500	68.289	158.271	-107.890	0	119.170

Muttergesellschaft	Aktienkapital	Agiorücklage	Jahresgewinn/-verlust, inkl. Bilanzgewinn	Gesamt
<b>Eigenkapital 31/12/2023</b>	36.954	147.664	-94.651	89.607
Neuemission von Aktien	57.026	10.606		67.632
Kosten für die Neuemission von Aktien			-10.967	-10.967
Kapitalisierung aus Gesellschaftsmitteln	42.625		-42.625	
Kapitalherabsetzung	-135.745		135.745	
Umrechnungsdifferenzen				
Jahresgewinn/-verlust			-19.536	-19.536
<b>Eigenkapital 31/12/2024</b>	500	158.270	-32.034	126.736

## MEHRJAHRESÜBERPRÜFUNG

<b>Konzern</b>	<b>2024</b>	<b>2023</b>	<b>2022</b>
Nettoumsatz (TSEK)	0	0	0
Betriebsgewinn/-verlust (TSEK)	-22.085	-21.760	-17.156
Gewinn (Verlust) vor Steuer (TSEK)	-24.035	-23.055	-20.139
Bilanzsumme (TSEK)	165.409	157.691	134.732
Immaterielle Vermögenswerte (TSEK)	148.372	141.124	60.460
Eigenkapitalquote (%)	73	64	63
Anzahl der Mitarbeiter	3	4	2

<b>Muttergesellschaft</b>	<b>2024</b>	<b>2023</b>	<b>2022</b>
Nettoumsatz (TSEK)	0	0	0
Betriebsgewinn/-verlust (TSEK)	-17.723	-18.104	-28.787
Gewinn (Verlust) vor Steuer (TSEK)	-19.536	-19.537	-30.799
Bilanzsumme (TSEK)	146.314	120.275	122.877
Immaterielle Vermögenswerte (TSEK)	0	0	2.761
Anteile und Forderungen Konzernunternehmen (TSEK)	145.570	119.205	52.826
Ausgewiesene Eigenkapitalquote (%)	87	75	64
Anzahl der Mitarbeiter	1	2	2
Anzahl der Aktien am Ende des Berichtszeitraums	365.417.921	36.594.058	16.522.237

### Definitionen der Leistungsindikatoren

*Eigenkapitalquote:* Eigenkapital und unversteuerte Rücklagen (nach Abzug latenter Steuern) im Verhältnis zur Bilanzsumme.

# Wichtige Ereignisse im Jahr 2024

## Q1: Januar – März 2024

Im Januar gab das Unternehmen das Prozessdesign für die Konzentrationsanlage des Batteriemineralien-Projekts in Hautalampi bekannt. Der Konzentrador für die Veredelung besteht aus einem Zerkleinerungskreislauf (Brechen und Mahlen), der Erzeugung von Kupferflotationskonzentrat, der Produktion von Nickel-Kobalt-Flotationskonzentrat, der Schwefelentfernung sowie der Abraumbehandlung. Die Konzentrationsanlage Hautalampi ist für eine Jahresproduktion von 21.000 Tonnen Ni 7 %/Co 1,9 %-Konzentrat sowie von 5.000 Tonnen Cu 25 %-Konzentrat während der voraussichtlichen 12 Jahre des Abbaus am Standort ausgelegt. Die geplante Kapazität der Anlage beträgt dabei 500.000 Tonnen pro Jahr.



Ebenfalls im Januar veröffentlicht Eurobattery Minerals das vorläufige und das endgültige Ergebnis der Bezugsrechtsemission. Das endgültige Ergebnis der Bezugsrechtsemission von Eurobattery Minerals AB in Höhe von ca. SEK 29,3 Mio. zeigte, dass 28.288.738 Anteile gezeichnet wurden, was einer Zeichnungsquote von ca. 77,3 % entspricht. Das Unternehmen erhielt dadurch einen Emissionserlös von insgesamt etwa SEK 22,6 Millionen vor Emissionskosten (wovon SEK 1,6 Mio. aus der Verrechnung von Schulden stammen). Der Nettoerlös sollte unter anderem für die Entwicklung des Batteriemineralien-Projekts Hautalampi und die Rückzahlung von verzinslichen Schulden verwendet werden.



Am 18. März 2024 gab Eurobattery Minerals positive Forschungsergebnisse bekannt, die belegen, dass die Untergrundbedingungen beim firmeneigenen finnischen Hautalampi-Batteriemineral-Minenprojekt ideal für einen zukünftigen Abbau sind. Die Untersuchung wurde als wesentlicher Bestandteil und als Standardverfahren des Umweltgenehmigungsverfahrens durchgeführt, um mögliche Risiken im Zusammenhang mit Grundwasser zu ermitteln, das sich in Scherzonen in und aus der Mine und der Lagerstätte bewegt. Nach Abschluss der Analyse kann der Schluss gezogen werden, dass die Gesteinsbedingungen in Hautalampi für den Bergbaubetrieb günstig sind.



## Q2: April – Juni 2024

Ende April reichte Eurobattery Minerals den Antrag auf Umweltgenehmigung für das Batterieminenprojekt Hautalampi in Finnland ein. Mit diesem Antrag hat das Unternehmen einen wichtigen Schritt in Richtung Bergbau in Finnland gemacht. Die Vormachbarkeitsstudien haben bereits ergeben, dass die wirtschaftlichen Aussichten für den Abbau von Nickel, Kobalt und Kupfer in Outokumpu hervorragend sind und Eurobattery Minerals wird nun eng mit den finnischen Behörden zusammenarbeiten, um einen reibungslosen und schnellen Ablauf des Umweltgenehmigungsverfahrens zu gewährleisten.



## Wichtige Ereignisse im Jahr 2024 (Forts.)

Anfang Mai 2024 unterzeichnete Eurobattery Minerals AB eine Absichtserklärung, um eine Mehrheitsbeteiligung an dem spanischen Unternehmen Tungsten San Juan SL („TSJ“) zu erwerben. TSJ betreibt die Erschließung der Wolframlagerstätte San Juan, einem Standort mit nennenswerter Wolframmineralisierung. Das Projekt verfügt über alle erforderlichen Lizenzen und Verträge für die Aufnahme der Produktion, einschließlich einer Absichtserklärung für eine Abnahmevereinbarung mit einem österreichischen, weltweit führenden Wolframproduzenten innerhalb der schwedischen Sandvik-Gruppe. Die Investition von EUR 2,5 Mio. durch eine neue Aktienemission soll die Aufnahme der Produktion im Jahr 2025 ermöglichen.



Im Mai kündigte das Unternehmen an, dass es beantragen wird, dass das Batteriemineralprojekt Hautalampi zu einem strategischen Projekt gemäß des neuen EU-Gesetzes über kritische Rohstoffe wird. Dies ist ein offenes Verfahren der Europäischen Kommission (GD GROW). Die Anerkennung eines Projekts als strategisches Projekt hat mehrere Vorteile, darunter gestraffte und vorhersehbare Genehmigungsverfahren und Unterstützung beim Zugang zu Finanzmitteln.



Ebenfalls im Mai, aber nach der Veröffentlichung der Zahlen für das 1. Quartal 2024, informierte Eurobattery Minerals AB über die Unterzeichnung einer Absichtserklärung mit Okun Energia Oy, einem wichtigen Energieversorger, der sich teilweise im Besitz der Gemeinde Outokumpu, Finnland, befindet. Diese Absichtserklärung wurde über FinnCobalt Oy, unsere Tochtergesellschaft in Finnland, unterzeichnet und legt die Bedingungen und das Einverständnis zwischen den Unternehmen zur Entwicklung der lokalen Photovoltaik-Produktion fest, um die kohlenstofffreie Produktion kritischer Rohstoffe zu unterstützen und so den grünen Wandel voranzutreiben. Das Projekt soll durch die Nutzung von Solarenergie die Möglichkeit einer lokalen kohlenstofffreien Produktion schaffen.



Die Hauptversammlung 2024 von Eurobattery Minerals AB fand am 17. Juni 2024 statt. Die Hauptversammlung beschloss, entsprechend dem Vorschlag des Aktionärs DH Invest AB, die Wiederwahl von Eckhard Cordes, Jan Olof Arnbom und Roberto García Martínez als Mitglieder des Aufsichtsrats. Jan Olof Arnbom wurde zum Aufsichtsratsvorsitzenden gewählt. Die Einladung zur Hauptversammlung und die vollständigen Anträge sind auf der Website des Unternehmens unter [investors.eurobatteryminerals.com](https://investors.eurobatteryminerals.com) abrufbar.



## Wichtige Ereignisse im Jahr 2024 (Forts.)

### Q3: Juli - September 2024

Am 26. Juli 2024 hat das Unternehmen seine Option zum Erwerb der verbleibenden 30 Prozent der Anteile an FinnCobalt Oy, dem Eigentümer der Boden- und Abbaurechte für das Nickel-Kobalt-Kupfer-Projekt Hautalampi, ausgeübt. Nach Abschluss der Übernahme beträgt der Anteil von Eurobattery Minerals an FinnCobalt 100 Prozent. Die Übernahme stellt einen bedeutenden Schritt bei der geplanten Entwicklung des Hautalampi-Projekts und dem Ziel dar, mittelfristig eine Batteriemineralmine mit Produktion und Verkauf aufzubauen.



Am 7. August hat Eurobattery Minerals die im Mai 2024 mit Tungsten San Juan (TSJ) unterzeichnete unverbindliche Absichtserklärung (Letter of Intent, LOI) verlängert. TSJ ist ein spanisches Bergbauunternehmen, das an der Erschließung der Wolframlagerstätte San Juan (Ourense, Galicien, Spanien), einem Standort mit nennenswerter Wolframmineralisierung, arbeitet. Ziel der Absichtserklärung ist es, eine Mehrheitsbeteiligung an TSJ zu erwerben. Eurobattery Minerals und TSJ haben in gegenseitigem Einvernehmen die Laufzeit und Exklusivität der Absichtserklärung bis auf Weiteres verlängert. Alle anderen Bedingungen der Absichtserklärung bleiben unverändert.



Am 21. August hat Eurobattery Minerals für das Hautalampi-Batteriemineralprojekt den Antrag auf Einstufung als strategisches Projekt im Rahmen des EU-Gesetzes über kritische Rohstoffe (CRMA) eingereicht. Die Europäische Kommission wird voraussichtlich vor Ende des ersten Quartals 2025 die erste Liste der strategischen Projekte veröffentlichen.



Am 28. August hat das Unternehmen für sein Hautalampi-Batteriemineralprojekt in Finnland einen unverbindlichen Abnahmevertrag mit Boliden AB abgeschlossen. Der Vertrag bezieht sich auf eine langfristige Kaufvereinbarung für die Hautalampi Kupferkonzentrate und hat eine Laufzeit von mindestens 10 Jahren.



Am 16. September beschloss Eurobattery Minerals eine Bezugsrechtsemission von Anteilen in Höhe von ca. SEK 35,5 Mio. und verpflichtete sich, eine Wandelanleihe in Höhe von SEK 4,0 Mio. zu begeben. Die Nettoerlöse aus der Bezugsrechtsemission, den Optionsscheinen und der Wandelanleihe sollen für die Erstellung einer bankfähigen Machbarkeitsstudie für das finnische Batteriemineralprojekt Hautalampi, für die Rückzahlung verzinslicher Schulden, als Betriebskapital und für die finanzielle Flexibilität verwendet werden.

## Wichtige Ereignisse im Jahr 2024 (Forts.)

### Q4: Oktober - Dezember 2024

Markt-Update-Video mit dem CEO, verfügbar auf unserem [YouTube-Kanal](#).



November: Eurobattery Minerals verbessert das Kreislauf-Ökosystem für Batterien weiter, indem es an BATCircle3.0 teilnimmt. Wir werden uns weiterhin über die hundertprozentige Tochtergesellschaft FinnCobalt Oy am BAT Circle Project beteiligen. Unter der Leitung der Aalto-Universität ist BATCircle ein Kreislauf-Ökosystem für Batteriemetalle mit Sitz in Finnland, das sich auf die Verbesserung der gesamten Batterie-Wertschöpfungskette konzentriert. Die Initiative zielt auch darauf ab, eine stärkere Zusammenarbeit zwischen finnischen Unternehmen und Forschungseinrichtungen zu fördern.



# Finanzielle Risiken in der Konzern

## Gesetze und Verordnungen

Die Geschäftstätigkeit der Eurobattery Minerals AB (publ) umfasst die gesamte Wertschöpfungskette der Explorationstätigkeit von der Suche nach Lagerstätten und der geologischen Kartierung über geophysische Bodenvermessungen und die geochemische Probenentnahme bis hin zur Diamantbohrung. Das schwedische Gesetz über Mineralien (1991:45) regelt die Exploration und den Abbau von Lagerstätten mineralischer Substanzen, die unabhängig davon, wem das Grundstück gehört, als „Konzessionsmineralien“ bezeichnet werden.

Die Exploration darf nur vom Inhaber der Explorationsgenehmigung durchgeführt werden, der Abbau nur vom Inhaber der Bergbauberechtigung. Außer dem Gesetz über Minerale gelten für die Geschäftstätigkeit weitere einschlägige Vorschriften: die Verordnung über Minerale (1992:285), das Planungs- und Baugesetz (1987:10) und das schwedische Umweltgesetzbuch (1998:808).

Bei bestimmten Explorationsarbeiten kann es vorkommen, dass die Tätigkeit der Gesellschaft nach dem Umweltgesetzbuch genehmigungspflichtig ist. Bisher waren die Umweltauswirkungen der Explorationsarbeiten geringfügig. Bei ihrer Geschäftstätigkeit hält sich die Eurobattery Minerals AB (publ) an die von SveMin (einem schwedischen Branchenverband für Minen sowie für Mineralien- und Metallproduzenten) erarbeiteten Richtlinien.

## Risiken und Ungewissheiten

Die Geschäftstätigkeit der Eurobattery Minerals AB (publ) ist wie jedes geschäftliche Handeln mit Risiken verbunden. Diese Risiken lassen sich im Allgemeinen in Risiken im Zusammenhang mit der Geschäftstätigkeit und Risiken im Zusammenhang mit Finanzgeschäften unterteilen. Zu bewerten ist die Geschäftstätigkeit zudem vor dem Hintergrund der Risiken, Kosten und Schwierigkeiten, mit denen Explorationsunternehmen häufig konfrontiert sind.

Nach Einschätzung des Vorstands sind die beiden wesentlichsten Risiken der Finanzierungsbedarf und der Zugang zu Kapital sowie das Explorationsrisiko.

Die Explorationsbranche ist kapitalintensiv, das bedeutet, dass weitere Finanzmittel erforderlich sein werden, damit sich die Gesellschaft günstig weiterentwickeln kann. Der Vorstand und Management arbeiten ständig an der Deckung des Kapitalbedarfs der Gesellschaft.

## Betriebliche Risiken

### Exploration

Die Risiken für ein Explorationsunternehmen wie die Eurobattery Minerals AB (publ) hängen in erster Linie mit dem Ergebnis der Explorationsaktivitäten selbst zusammen. Obwohl die erfassten Daten kontinuierlich analysiert und sorgfältig ausgewertet werden, besteht immer das Risiko, dass positive Ergebnisse ausbleiben. Die Erzexploration ist ihrem Wesen nach ein äußerst riskantes Geschäft. Nur wenige untersuchte Gebiete führen zur Erschließung produzierender Minen. Das finanzielle Risiko ist daher erheblich.

Das Batteriemineralprojekt von Hautalampi ist im weiteren Verlauf mit mehreren Betriebsrisiken konfrontiert. Die Herausforderungen im Zusammenhang mit Genehmigungen und Vorschriften bleiben weiterhin groß, insbesondere angesichts der laufenden Umweltverträglichkeitsprüfungen und der Notwendigkeit, strenge EU-Standards einzuhalten.

Ein weiterer Schwerpunkt liegt auf der Sicherung ausreichender Finanzmittel, da die Ergebnisse von Zuschussanträgen und Finanzierungsinitiativen wahrscheinlich den Projektzeitplan beeinflussen. Die Marktvolatilität bei den Nickel-, Kobalt- und Kupferpreisen könnte sich auf die Wirtschaftlichkeit des Projekts auswirken, während technische Unsicherheiten im Zusammenhang mit den Abbaumethoden, der Infrastrukturentwicklung und der Integration neuer Technologien zusätzliche Risiken darstellen.

### Umwelt

Den Umweltauswirkungen des Betriebs muss große Aufmerksamkeit geschenkt werden. Im Bergbausektor gewinnen Umweltaspekte zunehmend an Bedeutung, insbesondere Faktoren im Zusammenhang mit Wasserläufen. Dementsprechend ist es möglich, dass bestimmte Lagerstätten nicht erkundet werden können. Eine denkbare Folge ist eine Verschlechterung bzgl. der Möglichkeiten der Veräußerung dieser Lagerstätten.

### Mitarbeiter

Die Eurobattery Minerals AB (publ) ist von internen und externen qualifizierten Fachkenntnissen abhängig. Derzeit ist die Organisation der Gesellschaft eingeschränkt. Die Fähigkeit, feste oder auf Zeit beschäftigte Mitarbeiter zu halten, ist ebenso wie die Möglichkeit, neue Mitarbeiter hinzuzugewinnen, für die zukünftige Entwicklung der Gesellschaft von entscheidender Bedeutung.

Im Interesse einer optimalen Geschäftsführung bewerten Vorstand und Management kontinuierlich alternative Lösungen.

### Konkurrenz

In manchen Fällen konkurrieren Explorationsunternehmen um dasselbe Objekt oder Gebiet. Gebiete um bestehende Erzfelder und Minen sind dem Wettbewerb üblicherweise am stärksten ausgesetzt. Sollte es der Eurobattery Minerals AB (publ) wettbewerbsbedingt nicht gelingen, neue Lagerstätten oder Mineralisierungen zu finden, könnte sich dies negativ auf die Position der Gesellschaft im Explorationsmarkt auswirken.

### Gesetzliche Anforderungen

Bergbauaktivitäten werden durch Gesetze und Vorschriften geregelt und von verschiedenen Behörden sorgfältig kontrolliert. Die Aktivitäten unterliegen besonders weitreichenden Umweltauflagen. Für zahlreiche Tätigkeiten sind Genehmigungen erforderlich. Behörden, Organisationen sowie Land- und Grundstückseigentümer können durch lange Bearbeitungszeiten, durch Einsprüche oder durch die Ablehnung von Anträgen auf Explorationsgenehmigungen ein Projekt verzögern oder stoppen. Auch Gesetzesänderungen können sich nachteilig auf die Geschäftstätigkeit auswirken.

## Finanzielle Risiken

### Liquidität

Liquiditätsrisiko bezieht sich auf die Gefahr, dass Zahlungsverpflichtungen aufgrund unzureichender Liquidität nicht erfüllt werden können.

### Rohstoffpreise

Fallen die Metallpreise, könnte dies den Wert von Mineralien und potenziellen Reserven in unterschiedlichem Maße beeinflussen. Basis- und Edelmetalle sind globale Rohstoffe. Ihr Weltmarktpreis war in der Vergangenheit starken Schwankungen ausgesetzt. Auch die Preise anderer Metalle schwanken stark. Die Preisentwicklung auf dem Metallmarkt richtet sich nach zahlreichen Faktoren, die außerhalb des Einflussbereichs der Gesellschaft liegen. Hierzu zählen Angebot und Nachfrage, Wechselkurse, Inflation, Veränderungen der Weltwirtschaftslage und politische Faktoren. Ein Abfall der Metallpreise könnte sich negativ auf den Wert des Projektportfolios der Eurobattery Minerals AB (publ) auswirken.

### Wirtschaftliche Entwicklungen

Externe Faktoren wie Angebot und Nachfrage sowie Rezessions- und Hochkonjunkturphasen können sich auf die Betriebskosten, die Weltmarktpreise von Metallen und die Aktienbewertungen auswirken. Zukünftige Einnahmen und Aktienbewertungen können von diesen Faktoren, die außerhalb des Einflussbereichs der Gesellschaft liegen, beeinflusst werden.

## Erwartete künftige Entwicklungen, Risiken und Ungewissheiten

### Erwartete künftige Entwicklungen, wesentliche Risiken und Ungewissheiten

Die globale Bergbau- und Rohstoffindustrie ist in eine neue Ära intensiver Geopolitik und strategischen Wettbewerbs eingetreten. Wachsende Handelsspannungen, Führungswechsel in wichtigen Volkswirtschaften und ein beispielloser Anstieg der Verteidigungsinvestitionen schaffen erhebliche Unsicherheiten. Kritische Rohstoffe wie Nickel, Kobalt und Kupfer sind nicht mehr nur industrielle Vorleistungen – sie sind zu strategischen Vermögenswerten geworden, die für die Energiewende, die Digitalisierung und die Verteidigung von zentraler Bedeutung sind. Da Europa mit beispiellosen Versorgungsproblemen konfrontiert ist, ist die Sicherung des Zugangs zu kritischen Mineralien für die grüne Wende, die industrielle Widerstandsfähigkeit, die militärische Mobilität und die technologische Innovation von entscheidender Bedeutung. Der globale Ressourcenwettbewerb verschärft sich, und Mineralien werden zunehmend als wirtschaftliches und geopolitisches Druckmittel angesehen. Zölle, Handelshemmnisse und Konflikte erschweren die Lieferketten zusätzlich, während strategische Vorratsinitiativen voraussichtlich beschleunigt werden.

Vor diesem Hintergrund ist Eurobattery Minerals strategisch positioniert, um zur Rohstoffunabhängigkeit Europas beizutragen, muss sich aber auch in einem Umfeld steigender Risiken, sich entwickelnder Vorschriften und sich verändernder globaler Allianzen zurechtfinden.

### Unternehmensfortführung

Um weitere Projekte zu prüfen und die Strategie mittel- und langfristig weiterzuentwickeln, benötigt das Unternehmen auch kurzfristig zusätzliches Kapital. Sollte die Kapitalbeschaffung scheitern, müssen die Projekte möglicherweise vor ihrer vollständigen Entwicklung verkauft werden. Management und Verwaltungsrat verhandeln mit verschiedenen externen Parteien und potenziellen Abnahmepartnern, um die finanzielle Leistungsfähigkeit des Unternehmens für die Entwicklung und Beschleunigung seiner Projektpipeline zu sichern und sich zu einem europäischen Anbieter von Bergbau- und Mineralrohstoffen zu entwickeln. Der Verwaltungsrat geht davon aus, dass Möglichkeiten zur weiteren Finanzierung und damit zur Fortführung des Betriebs bestehen.

Ergebnisverwendungsvorschlag	
Agiorücklage	158.270.035
Einbehaltene Gewinne	-12.499.608
Jahresfehlbetrag	-19.535.633
	<b>126.234.794</b>
Der Verwaltungsrat schlägt vor, folgenden Betrag auf neue Rechnung vorzutragen:	126.234.794

Weitere Informationen zu den Ergebnissen und der Lage des Unternehmens im Allgemeinen finden Sie in den folgenden Gewinn- und Verlustrechnungen, Bilanzen und den dazugehörigen Anmerkungen. Sofern nicht anderweitig angegeben, sind alle Beträge in Schwedische Kronen (SEK) ausgewiesen.

# GEWINN- UND VERLUSTRECHNUNG KONZERN UND MUTTERGESELLSCHAFT (SEK)

## KONZERN

## MUTTERGESELLSCHAFT

GEWINN- UND VERLUSTRECHNUNG	Anhang	2024	2023	2024	2023
<b>BETRIEBLICHE ERTRÄGE</b>					
Nettoumsatz		0	0	0	0
Aktiviert Eigenleistungen		879.218	0	0	0
Sonstige betriebliche Erträge		289.020	1.433.781	254.730	77.841
<b>Summe betriebliche Erträge</b>		<b>1.168.238</b>	<b>1.433.781</b>	<b>254.730</b>	<b>77.841</b>
<b>BETRIEBSKOSTEN</b>					
Sonstige externe Kosten	5,6	-18.708.569	-16.210.513	-15.590.292	-12.594.441
Personalaufwand	6	-4.504.163	-4.209.163	-2.387.533	-2.825.904
Abschreibung von Sachanlagen	11	-40.360	-2.773.772	0	-2.761.126
<b>Summe Betriebskosten</b>		<b>-23.253.092</b>	<b>-23.193.448</b>	<b>-17.977.825</b>	<b>-18.181.471</b>
<b>Betriebsergebnisrechnung</b>		<b>22.084.854</b>	<b>-21.759.667</b>	<b>-17.723.095</b>	<b>-18.103.630</b>
<b>GEWINN/VERLUST AUS FINANZPOSITIONEN</b>					
Forderungen an Konzerngesellschaften	7	0	0	222.885	0
Zinserträge und ähnliche Positionen	7	251.371	3.042	27.012	3.042
Zinsaufwand und ähnliche Positionen	7	-2.201.915	-1.298.637	-2.062.435	-1.435.973
<b>Summe Gewinn/Verlust aus Finanzpositionen</b>		<b>-1.950.544</b>	<b>-1.295.595</b>	<b>-1.812.538</b>	<b>-1.432.931</b>
<b>Ergebnis vor Steuern</b>		<b>-24.035.398</b>	<b>-23.055.262</b>	<b>-19.535.633</b>	<b>-19.536.561</b>
Steuer auf das Ergebnis im Geschäftsjahr	8	0	0	0	0
Veränderung der latenten Steuern		-919.349	0	0	0
<b>Jahresgewinn/-verlust</b>		<b>-24.954.747</b>	<b>-23.055.262</b>	<b>-19.535.633</b>	<b>-19.536.561</b>
<b>Der Gewinn/Verlust ist zuzurechnen auf</b>					
– Aktionären der Muttergesellschaft		-24.957.747	-21.969.783		
– Anteile ohne beherrschenden Einfluss		0	-1.085.479		
Unverwässertes Ergebnis je Aktie		-0,68	-1,46	-0,53	-1,18
Verwässertes Ergebnis je Aktie (SEK)		-0,06	-0,66	-0,05	-0,53

# BILANZ KONZERN UND MUTTERGESELLSCHAFT (SEK)

## KONZERN

## MUTTERGESELLSCHAFT

AKTIVA	Anhang	2024	2023	2024	2023
<b>Anlagevermögen</b>					
<b>Immaterielle Vermögenswerte</b>					
Lizenzen und Bergbaukonzessionen	9	80.082.722	80.452.369	0	0
Aktivierete Entwicklungskosten	10	68.289.011	60.671.844	0	0
<b>Summe immaterielle Vermögenswerte</b>		<b>148.371.733</b>	<b>141.124.213</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
<b>Sachanlagen</b>					
Sonstige Sachanlagen	11	7.114.894	6.791.044	0	0
<b>Summe Sachanlagen</b>		<b>7.114.894</b>	<b>6.791.044</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
<b>Finanzielle Vermögenswerte</b>					
Beteiligungen an Konzerngesellschaften	12	0	0	136.982.905	111.585.796
Forderungen an Konzerngesellschaften		0	0	8.585.814	7.619.652
Kurzfristige Forderungen		563.872	0	0	0
Geleistete Anzahlung		7.810.592	7.973.874	<b>78.776</b>	<b>78.777</b>
<b>Summe finanzielle Vermögenswerte</b>		<b>8.374.464</b>	<b>7.973.874</b>	<b>145.647.495</b>	<b>119.284.225</b>
<b>Summe langfristige Vermögenswerte</b>		<b>163.861.091</b>	<b>155.889.131</b>	<b>145.647.495</b>	<b>119.284.225</b>
<b>Kurzfristige Vermögenswerte</b>					
<b>Kurzfristige Forderungen</b>					
Sonstige Forderungen		557.599	813.249	151.956	110.332
Aktive Rechnungsabgrenzung und sonstige Rechnungsabgrenzungsposten	14	194.096	530.653	132.947	530.653
<b>Summe kurzfristige Forderungen</b>		<b>751.695</b>	<b>1.343.902</b>	<b>284.903</b>	<b>640.985</b>
<b>Kassenbestand und Bankguthaben</b>		<b>796.479</b>	<b>457.563</b>	<b>381.887</b>	<b>349.434</b>
<b>Summe kurzfristige Vermögenswerte</b>		<b>1.548.174</b>	<b>1.801.465</b>	<b>666.790</b>	<b>990.419</b>
<b>Summe Aktiva</b>		<b>165.409.265</b>	<b>157.690.596</b>	<b>146.341.285</b>	<b>120.274.644</b>

# BILANZ KONZERN UND MUTTERGESELLSCHAFT (SEK)

PASSIVA	Anhang	KONZERN		MUTTERGESELLSCHAFT	
		2024	2023	2024	2023
<b>Eigenkapital</b>					
Aktienkapital		500.000	36.594.058		
Fonds für Entwicklungskosten		68.289.011	60.671.844		
Sonstiges eingebrachtes Kapital		158.270.035	147.664.536		
Sonstiges Eigenkapital, einschließlich Jahresüberschuss		-107.889.358	-149.457.758		
<b>Den Anteilseignern des Mutterunternehmens zuzurechnendes Eigenkapital</b>		<b>119.169.688</b>	<b>95.472.680</b>		
Anteile ohne beherrschenden Einfluss		0	5.975.972		
<b>Gebundenes Eigenkapital</b>					
Aktienkapital		0	0	500.000	36.594.058
<b>Summe gebundenes Eigenkapital</b>		<b>0</b>	<b>0</b>	<b>500.000</b>	<b>36.594.058</b>
<b>Ungebundenes Eigenkapital</b>					
Agiorücklage		0	0	158.270.035	147.664.534
Einbehaltene Gewinne		0	0	-12.499.608	-75.113.767
Jahresgewinn/-verlust		0	0	-19.535.633	-19.536.561
<b>Summe ungebundenes Eigenkapital</b>		<b>0</b>	<b>0</b>	<b>126.234.794</b>	<b>53.014.206</b>
<b>Eigenkapital insgesamt</b>		<b>119.169.688</b>	<b>101.448.652</b>	<b>126.734.794</b>	<b>89.608.264</b>
<b>Latente Steuern</b>	14	<b>17.308.752</b>	<b>16.531.781</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
<b>Bereitstellung</b>	15	<b>1.826.910</b>	<b>1.764.900</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
<b>Langfristige Verbindlichkeiten</b>					
Sonstige langfristige Verbindlichkeiten	16	8.534.816	4.380.881	4.000.000	0
<b>Langfristige Schulden insgesamt</b>		<b>8.534.816</b>	<b>4.380.881</b>	<b>4.000.000</b>	<b>0</b>
<b>Kurzfristige Verbindlichkeiten</b>					
Verbindlichkeiten gegenüber Kreditinstitutionen	16	0	14.350.000	0	14.350.000
Erhaltene Anzahlungen		399.634	0	0	0
Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen		2.889.177	9.159.678	1.540.745	6.688.317
Sonstige kurzfristige Verbindlichkeiten		9.481.156	6.501.580	8.681.002	6.501.580
Passive Rechnungsabgrenzungsposten	17	5.799.132	3.553.124	5.357.744	3.126.483
<b>Kurzfristige Verbindlichkeiten, gesamt</b>		<b>18.569.099</b>	<b>33.564.382</b>	<b>15.579.491</b>	<b>30.666.380</b>
<b>SUMME PASSIVA</b>		<b>165.409.265</b>	<b>157.690.596</b>	<b>146.314.285</b>	<b>120.274.644</b>

# KAPITALFLUSSRECHNUNG KONZERN UND MUTTERGESELLSCHAFT (SEK)

## KONZERN

## MUTTERGESELLSCHAFT

BETRIEBLICHE TÄTIGKEIT	Anhang	2024	2023	2024	2023
<b>Betriebliche Tätigkeit</b>					
Gewinn/Verlust vor Finanzposten		-22.084.854	-21.759.667	-17.723.095	-18.103.630
Abschreibung von immateriellen Vermögenswerten und Sachwerten		69.312	2.773.772	0	2.761.126
Erhaltene/gezahlte Zinsen usw.		-1.950.544	-1.295.595	-1.812.538	-1.432.931
<b>Kapitalfluss aus laufender Geschäftstätigkeit vor Veränderungen des Nettoumlaufvermögens</b>		<b>-23.966.087</b>	<b>-20.281.490</b>	<b>-19.535.633</b>	<b>-16.775.435</b>
<b>Veränderung beim betriebsnotwendigen Vermögen</b>					
Veränderung der kurzfristigen Forderungen		689.235	27.048.590	356.082	27.340.851
Veränderung der kurzfristigen Verbindlichkeiten		-820.467	-10.937.456	-736.919	-10.118.204
<b>Veränderung beim betriebsnotwendigen Vermögen</b>		<b>-131.232</b>	<b>16.111.134</b>	<b>-380.837</b>	<b>17.222.647</b>
<b>Kapitalfluss aus laufender Geschäftstätigkeit</b>		<b>-24.097.319</b>	<b>-4.170.356</b>	<b>-19.916.440</b>	<b>447.212</b>
<b>Investitionstätigkeiten</b>					
Investitionen in immaterielle Vermögenswerte		-21.461.211	-30.833.396	0	0
Investitionen in Sachanlagen		-105.141	-6.761.768	0	0
Investitionen in langfristige finanzielle Vermögenswerte		0	9.400.215	-26.363.270	-27.170.789
<b>Kapitalfluss aus Investitionstätigkeit</b>		<b>-21.566.352</b>	<b>-28.194.949</b>	<b>-26.363.270</b>	<b>-27.170.789</b>
<b>Finanzierungstätigkeiten</b>					
Aktienemissionen		67.632.541	49.613.230	67.632.541	49.613.230
Kosten für die Emissionen von Aktien		-10.970.378	-18.911.307	-10.970.378	-18.911.307
Neue Darlehen		4.019.516	8.700.881	4.000.000	4.350.000
Rückzahlung von Darlehen und Krediten		-14.350.000	-8.000.000	-14.350.000	-8.000.000
Veränderung der langfristigen Forderungen		-123.184	0	0	0
<b>Kapitalfluss aus Finanzierungstätigkeit</b>		<b>46.312.163</b>	<b>31.402.804</b>	<b>46.312.163</b>	<b>27.051.923</b>
Umrechnungsdifferenzen		-194.820	1.157.409	0	0
<b>Veränderung der liquiden Mittel</b>		<b>338.905</b>	<b>194.908</b>	<b>32.453</b>	<b>328.346</b>
<b>Liquide Mittel zu Beginn des Jahres</b>		<b>457.563</b>	<b>262.655</b>	<b>349.434</b>	<b>21.088</b>
<b>Liquide Mittel am Ende des Jahres</b>		<b>796.468</b>	<b>457.563</b>	<b>381.887</b>	<b>349.434</b>

## ANHANG 1 BILANZIERUNGS- UND BEWERTUNGSMETHODEN

Die Gesellschaft erstellte ihren Geschäftsbericht im Einklang mit dem Gesetz über Jahresabschlüsse und BFNAR 2012:1, Geschäftsberichte und Konzernabschlüsse (K3).

### **Bewertungsgrundsätze usw.**

Sofern nicht anderweitig angegeben, wurden Vermögenswerte, Rückstellungen und Verbindlichkeiten mit den Anschaffungskosten/dem Nennbetrag bewertet.

### **Konsolidierungsgrundsätze**

Die Eurobattery Minerals AB (publ) erstellt Konzernabschlüsse. Das Unternehmen, bei dem die Eurobattery Minerals AB (publ) über die Mehrheit der Stimmen in der Hauptversammlung verfügt und auf das die Eurobattery Minerals AB (publ) einen beherrschenden Einfluss ausübt, wird als Tochtergesellschaft eingestuft und im Konzernabschluss konsolidiert (vgl. Anhang 2). Angaben zu den Konzerngesellschaften sind im Anhang zu den langfristigen Finanzanlagen enthalten. Tochtergesellschaften werden ab dem Zeitpunkt konsolidiert, an dem die Kontrolle dem Konzern übergeben wird. Sie werden ab dem Zeitpunkt entkonsolidiert, wenn die Kontrolle eingestellt wird.

Der Konzernabschluss wird seit dem Geschäftsjahr 2003 nach den IFRS-Richtlinien aufgestellt. Erwerbszeitpunkt ist der Tag, an dem der beherrschende Einfluss erlangt wird. Identifizierbare Vermögenswerte und Verbindlichkeiten werden zunächst mit dem beizulegenden Zeitwert zum Zeitpunkt des Erwerbs bewertet. Der Geschäfts- oder Firmenwert besteht aus der Differenz zwischen den zum Erwerbszeitpunkt übernommenen identifizierbaren Nettovermögenswerten und den Anschaffungskosten. Er wird zunächst mit den Anschaffungskosten bewertet.

Salden zwischen Konzerngesellschaften werden vollständig eliminiert.

### **Konzernbeziehungen**

Eurobattery Minerals AB (publ), Unternehmensregistrierungsnummer 556785-4236, Stockholm, Schweden, ist die Muttergesellschaft der hundertprozentigen Tochtergesellschaft CORCEL MINERALS, S.L. – B70541792, La Coruña, Spanien, und FinnCobalt Oy, 2300988-4, mit Hauptsitz in Outokumpu, Finnland. Es gab keine konzerninternen Käufe oder Verkäufe.

### **Definition der durchschnittlichen Anzahl der Aktien**

Die Gesellschaft berechnet die durchschnittliche Anzahl der Aktien anhand des Verhältnisses zum Bilanzstichtag. Ist es im Geschäftsjahr zu einem Aktiensplit oder einer Zusammenlegung von Aktien gekommen, wird die im Berichtszeitraum enthaltene Anzahl der Aktien so umgerechnet, dass sie das Verhältnis zum Bilanzstichtag wiedergibt.

### **Immaterielle Vermögenswerte**

Immaterielle Vermögenswerte werden zu den Anschaffungskosten abzüglich kumulierter Abschreibungen und etwaiger Wertminderungen ausgewiesen.

Die Abschreibung erfolgt linear über die geschätzte Nutzungsdauer. Die Abschreibungsdauer für Patente, Lizenzen und selbst geschaffene immaterielle Vermögenswerte beträgt fünf Jahre. Die immateriellen Vermögenswerte der Gesellschaft bestehen aus Explorationsgenehmigungen, geologischen Informationen und Explorationskosten. Da noch nicht mit einer Förderung begonnen wurde, gibt es derzeit keine Abschreibung.

### **Sachanlagen**

Sachanlagen werden mit den Anschaffungskosten abzüglich der Abschreibungen ausgewiesen. Zu den Anschaffungskosten zählen diejenigen Ausgaben, die dem Erwerb des Wirtschaftsgutes direkt zurechenbar sind.

Wird eine Komponente eines langfristigen Vermögenswerts ersetzt, wird ein gegebenenfalls verbliebener Teil der alten Komponente verschrottet und die Anschaffungskosten der neuen Komponente werden aktiviert.

Zusätzliche Aufwendungen im Zusammenhang mit Vermögenswerten, die nicht in Komponenten aufgeschlüsselt werden, werden zu den Anschaffungskosten hinzugerechnet, wenn sie der Gesellschaft voraussichtlich einen künftigen wirtschaftlichen Nutzen in der Höhe verschaffen, in welcher der Wert des Vermögenswerts im Verhältnis zu seinem Wert beim Erwerb zunimmt.

Ausgaben für laufende Reparaturen und Instandhaltung werden als Aufwand ausgewiesen.

Ein Gewinn oder Verlust aus der Veräußerung einer Anlage wird unter Sonstige betriebliche Erträge oder Sonstige Betriebskosten ausgewiesen.

Sachanlagen werden systematisch über die geschätzte Nutzungsdauer des Vermögenswerts abgeschrieben. Der Restwert des Vermögenswerts wird gegebenenfalls bei der Bestimmung des Abschreibungsbetrags berücksichtigt. Für andere Arten von Sachanlagen wird die lineare Abschreibungsmethode herangezogen. Die folgenden Abschreibungszeiträume sind maßgeblich:

Abschreibung von Sachanlagen:  
Maschinen, Werkzeuge, Betriebs- und Geschäftsausstattung:  
5 Jahre.

### **Forderungen**

Forderungen wurden mit den Beträgen angesetzt, die voraussichtlich nach Abzug individuell bewerteter zweifelhafter Forderungen bezahlt werden.

### **Fremdwährungen**

Vermögenswerte und Verbindlichkeiten in Fremdwährungen werden zum Stichtagskurs bewertet.

### **Sonstige Wertpapiere des Anlagevermögens**

Sonstige Wertpapiere des Anlagevermögens sollen langfristig gehalten werden und werden zu den Anschaffungskosten ausgewiesen. Weist eine langfristige Wertpapierposition zum Bilanzstichtag einen niedrigeren Wert als den Buchwert auf, wird der Vermögenswert auf diesen niedrigeren Wert abgeschrieben, wenn anzunehmen ist, dass der Wertverlust dauerhaft ist.

### **Einkommensteuer**

Die ausgewiesenen Ertragsteuern umfassen die im laufenden Jahr zu zahlenden oder vereinnahmten Steuern, Berichtigungen der Steuern für Vorjahre sowie Beteiligungen an den Steuern assoziierter Unternehmen. Steuerverbindlichkeiten/-forderungen werden mit den Beträgen bewertet, die nach Schätzung der Gesellschaft an die Steuerbehörde zu zahlen oder von ihr zu beanspruchen sind.

Die Bewertung erfolgt anhand von Steuervorschriften und Steuersätzen, die bereits beschlossen oder angekündigt sind und wahrscheinlich verabschiedet werden. Für in der Gewinn- und Verlustrechnung aus gewiesene Positionen werden die damit verbundenen steuerlichen Auswirkungen ebenfalls in der Gewinn- und Verlustrechnung ausgewiesen. Die steuerlichen Auswirkungen von Positionen, die unmittelbar mit dem Eigenkapital verrechnet werden, werden im Eigenkapital ausgewiesen.

#### **Kapitalflussrechnung**

Die Kapitalflussrechnung wird nach der indirekten Methode erstellt. Der ausgewiesene Kapitalfluss umfasst nur Transaktionen, die Einnahmen oder Ausgaben beinhalten.

Zu den liquiden Mitteln zählen Bargeld und Bankgut haben sowie kurzfristige Finanzanlagen, die nur einem unbedeutenden Wertänderungsrisiko ausgesetzt sind, auf einem offenen Markt verwaltet werden und eine Laufzeit von weniger als drei Monaten ab dem Zeitpunkt ihres Erwerbs aufweisen.

#### **Bilanzierungs- und Bewertungsgrundsätze der Muttergesellschaft**

Abgesehen von den nachstehenden Fällen gelten für die Muttergesellschaft dieselben Bilanzierungs- und Bewertungsgrundsätze wie für den Konzern.

#### **Aktien und Anteile an Tochtergesellschaften**

Aktien und Anteile an Tochtergesellschaften werden zu den Anschaffungskosten abzüglich etwaiger Wertminderungen ausgewiesen. Die Anschaffungskosten setzen sich aus dem Kaufpreis der Aktien und den Erwerbskosten zusammen.

Etwaige Kapitalzuführungen und Konzernbeiträge werden bei ihrer Zahlung zu den Anschaffungskosten hinzugerechnet. Dividenden von Tochtergesellschaften werden als Erträge ausgewiesen.

#### **Eigenkapital**

Das Eigenkapital wird entsprechend der im schwedischen Gesetz über Jahresabschlüsse vorgesehenen Einteilung in gebundenes und nicht gebundenes Eigenkapital unterteilt.

#### **Leasingverhältnisse**

Weder gibt es derzeit noch gab es in der Vergangenheit Leasingverträge der Gesellschaft.

#### **Latente Steuern**

Latente Steuern sind Einkommensteuern auf zu versteuernde Gewinne zukünftiger Geschäftsjahre, die sich aus vergangenen Transaktionen oder Ereignissen ergeben. Latente Steuern werden auf temporäre Differenzen berechnet. Eine temporäre Differenz liegt vor, wenn der Buchwert eines Vermögenswerts oder einer Schuld von seiner Steuerbasis abweicht.

Temporäre Differenzen werden bei Differenzen, die auf Investitionen in Tochterunternehmen, Zweigniederlassungen, assoziierte Unternehmen oder Gemeinschaftsunternehmen zurückzuführen sind, nicht berücksichtigt, wenn das Unternehmen den Zeitpunkt der Umkehrung der temporären Differenz steuern kann und nicht offensichtlich ist, dass sich die temporäre Differenz in absehbarer Zukunft umkehren wird.

Unterschiede, die sich aus der erstmaligen Erfassung des Geschäfts- oder Firmenwerts oder der erstmaligen Erfassung eines Vermögenswerts oder einer Schuld ergeben, stellen ebenfalls keine temporären Unterschiede dar, es sei denn, es handelt sich bei der zugehörigen Transaktion um einen Unternehmenszusammenschluss oder sie hat Auswirkungen auf Steuern oder den ausgewiesenen Gewinn oder Verlust.

Latente Steueransprüche im Zusammenhang mit dem Vortrag noch nicht genutzter steuerlicher Verluste oder anderer künftiger Steuerabzüge werden in dem Umfang erfasst, in dem es wahrscheinlich ist, dass die Abzüge mit künftigen zu versteuernden Gewinnen verrechnet werden können.

#### **Rückstellungen**

Rückstellungen werden gebildet, wenn aufgrund eines vergangenen Ereignisses eine gegenwärtige rechtliche oder faktische Verpflichtung besteht, ein Mittelabfluss zur Erfüllung der Verpflichtung wahrscheinlich ist und eine verlässliche Schätzung der Höhe der Verpflichtung möglich ist. Der Zeitpunkt oder die Höhe des Abflusses können noch ungewiss sein.

Rückstellungen für Restrukturierungen werden nur dann erfasst, wenn ein konkreter und detaillierter Restrukturierungsplan erstellt und umgesetzt wurde oder wenn das Unternehmen den Betroffenen zumindest die Grundzüge des Plans offengelegt hat. Für Ausgaben im Zusammenhang mit künftigen Geschäftstätigkeiten werden keine Rückstellungen gebildet. Eine Rückstellung wird in Höhe des Betrags erfasst, der nach bester Schätzung zum Bilanzstichtag zur Erfüllung der Verpflichtung erforderlich ist. Rückstellungen werden nur für die Ausgaben verwendet, für die Rückstellung ursprünglich vorgesehen war. Rückstellungen werden auf ihren Barwert abgezinst, wenn der Zeitwert des Geldes wesentlich ist.

## ANHANG 2 SCHÄTZUNGEN UND BEWERTUNGEN

Die Gesellschaft hält es für wahrscheinlich, dass die ausgewiesenen immateriellen Vermögenswerte und Finanzanlagen zukünftig einen der Gesellschaft zugute kommenden wirtschaftlichen Nutzen generieren werden.

Es wurden keine neuen Annahmen über die Zukunft getroffen, die das wesentliche Risiko einer Anpassung der ausgewiesenen Werte von Vermögenswerten und Verbindlichkeiten hervorrufen würden.

## ANHANG 3 INFORMATIONEN ZUM AKTIENKAPITAL

	Anzahl der Aktien	Kontingentwert
Aktienanzahl/Wert zu Jahresbeginn	36.594.058	1,00
Aktienanzahl/Wert am Jahresende	365.417.921	0,0013683



## ANHANG 4 WESENTLICHE EREIGNISSE NACH DEM ENDE DES GESCHÄFTSJAHRES

### Q1: Januar – März 2025

Ende Januar gaben wir bekannt, dass die Batteriemineralmine Hautalampi Teil eines regionalen Pilotprojekts zur Kohlenstoffabscheidung und -speicherung sein könnte. Der Outokumpu Industrial Park ist eine Partnerschaft mit dem Technischen Forschungszentrum VTT eingegangen, um innovative Lösungen zu erforschen, darunter die CO<sub>2</sub>-Abscheidung und -Speicherung als verfestigte Grubenverfüllung in der Mine. Einer der Forschungsschwerpunkte ist das Bergbauprojekt Hautalampi der Tochtergesellschaft FinnCobalt Oy, die wiederum Eurobattery Minerals angehört.

Anfang März gab Eurobattery Minerals AB bekannt, dass seine finnische Tochtergesellschaft eine Absichtserklärung mit ABB Oy zur Entwicklung innovativer, nachhaltiger Bergbaulösungen unterzeichnet hat. Der Schwerpunkt der Zusammenarbeit liegt auf Elektrifizierung, Instrumentierung, Automatisierung und Digitalisierung (EIAD), um Effizienz, Sicherheit und Umweltleistung zu verbessern. ABB wird eine Vorstudie und eine technische Bewertung liefern, um die zukünftige Umsetzung zu steuern. Die Absichtserklärung legt den Grundstein für einen möglichen langfristigen Liefervertrag und bringt die Vision beider Unternehmen in Einklang, einen neuen Industriestandard für die verantwortungsvolle und technologiegetriebene Rohstoffgewinnung zu setzen.

Ende März gab Eurobattery Minerals bekannt, dass sein Batteriemineralprojekt Hautalampi in Finnland in der ersten Runde nicht als strategisches Projekt gemäß dem EU-Gesetz über kritische Rohstoffe (CRMA) ausgewählt wurde. Mit rund 170 eingereichten Bewerbungen war das Bewertungsverfahren der Kommission äußerst wettbewerbsintensiv. Das Unternehmen hatte noch kein detailliertes Feedback erhalten, blieb jedoch entschlossen, das Projekt voranzutreiben und seine Bewerbung für zukünftige CRMA-Ausschreibungen zu überarbeiten.

Außerdem Ende März: Eurobattery Minerals hat über seine Tochtergesellschaft FinnCobalt Oy einen Antrag für den ERMA Booster Call 2025 eingereicht – eine Finanzierungsinitiative von EIT RawMaterials mit dem Ziel, die Rohstoffresilienz Europas zu stärken. Das Programm bietet bis zu 2,5 Millionen Euro für Bergbauprojekte. CEO Roberto García Martínez betonte, wie wichtig die europäische Kontrolle über kritische Rohstoffe zur Unterstützung von Nachhaltigkeit und strategischer Autonomie sei. Angesichts zunehmender geopolitischer Herausforderungen und der steigenden Nachfrage nach Batteriemineralien wie Nickel, Kobalt und Kupfer möchte das Unternehmen seine Projekte beschleunigen und zu einer grünen und sicheren Zukunft der EU beitragen. Diese Finanzierung könnte dazu beitragen, dies zu erreichen.

Am 31. März 2025 gab Eurobattery Minerals bekannt, dass sein Hautalampi-Projekt in Finnland mit 7.840 Tonnen enthaltenem Kobalt unabhängig als das fünftgrößte unerschlossene Kobaltprojekt in Skandinavien anerkannt wurde. Das Projekt verfügt außerdem über bedeutende Kupferressourcen in Höhe von insgesamt 17.700 Tonnen, was es auf die Top-20-Liste der unerschlossenen Kupferprojekte bringt. Diese Anerkennung durch den Rock Report, einen führenden wöchentlichen Newsletter, unterstreicht den strategischen Wert von Hautalampi bei der Unterstützung der europäischen Bemühungen um Rohstoffunabhängigkeit und den grünen Wandel.

### Q2: April, Mai und bis zur Veröffentlichung dieses Berichts

Am 7. April 2025 gab Eurobattery Minerals bekannt, dass es den Bewertungsbericht der Europäischen Kommission erhalten habe, in dem erläutert wird, warum seinem Hautalampi-Projekt gemäß dem Critical Raw Materials Act (CRMA) nicht der Status eines strategischen Projekts zuerkannt wurde. Als Hauptgrund wird die Dokumentation in der Umweltverträglichkeitsprüfung (UVP) genannt, die Teil des laufenden Antrags auf eine Umweltgenehmigung ist.

Ermutigt durch das konstruktive Feedback wird sich das Unternehmen erneut bewerben, sobald die nächste CRMA-Ausschreibung beginnt. Sowohl Eurobattery Minerals als auch seine Tochtergesellschaft FinnCobalt Oy sind weiterhin bestrebt, alle EU-Umweltstandards einzuhalten und eine verantwortungsvolle Versorgung Europas mit kritischen Rohstoffen sicherzustellen.

Am 5. Mai 2025 hat Eurobattery Minerals über seine finnische Tochtergesellschaft FinnCobalt Oy die erste Evaluierungsphase des ERMA Booster Call 2025 erfolgreich bestanden. Dieser Erfolg bringt Hautalampi in die Pitching-Phase und uns der Sicherung von Finanzierung, fachkundiger Beratung und Zugang zum führenden Rohstoffnetzwerk Europas einen Schritt näher. Es unterstreicht die strategische Relevanz unseres Batteriemineralprojekts und bekräftigt unser Engagement für eine nachhaltige Ressourcenentwicklung.

Am 9. Mai haben wir mitgeteilt, dass der Zeichnungspreis für die Ausübung von Optionsscheinen der Serie T06 auf 0,09 SEK festgelegt wurde. Der Ausübungszeitraum begann am 12. Mai und dauert bis zum 23. Mai 2025. Diese Optionsscheine gehören zu einer Bezugsrechtsemission von Anteilen mit Bezugsfrist vom 30. Oktober bis 13. November 2024, bestehend aus Aktien und Optionsscheinen. Diejenigen, die während der Zeichnungsfrist an der Bezugsrechtsemission teilnahmen, erhielten für jede Einheit sieben neue Aktien des Unternehmens und vier Optionsscheine der Serie T06.

Am 12. Mai gab Eurobattery Minerals bekannt, dass seiner finnischen Tochtergesellschaft Explorationsgenehmigungen für die Mineralisierungen Hietajärvi und Saramäki in Ostfinland erteilt worden seien. Die Genehmigungen decken Gebiete mit bekannten Formationen vom Outokumpu-Typ ab, die reich an Kupfer, Kobalt, Zink, Nickel, Silber und Gold sind. Dies stärkt die Pipeline des Unternehmens und unterstützt die strategische Autonomie Europas bei kritischen Rohstoffen. Die Explorationsaktivitäten werden nun mit modernen Techniken vorangetrieben, um das polymetallische Potenzial zu bewerten und zukünftige Ressourcen zu definieren.

## ANHANG 4 WESENTLICHE EREIGNISSE NACH DEM ENDE DES GESCHÄFTSJAHRES, Forts.

Mitte Mai 2025 unterzeichneten die finnische Tochtergesellschaft von Eurobattery Minerals, FinnCobalt, und Terrafame Ltd. eine unverbindliche Absichtserklärung (Memorandum of Understanding, MoU), um gemeinsam die Möglichkeit der Raffination von Nickel-Kobalt-Konzentrat aus dem Hautalampi-Projekt von FinnCobalt in den Anlagen von Terrafame zu evaluieren. Terrafame ist ein finnisches Bergbau- und Chemieunternehmen, das kohlenstoffarme Batteriechemikalien für die globale Elektrofahrzeugindustrie herstellt. Das Unternehmen verfügt über eine der weltweit größten Nickelsulfatanlagen, die jährlich Materialien für etwa eine Million Elektrofahrzeuge liefern kann. Die Zusammenarbeit zielt auf das volle Verarbeitungspotenzial der geplanten Jahresproduktion von FinnCobalt ab – 1.300 Tonnen Nickel und 400 Tonnen Kobalt.

Am 20. Mai wurden im Zonenverfahren für das Batteriemineralprojekt Hautalampi von Eurobattery Minerals im finnischen Outokumpu bedeutende Fortschritte erzielt. Der Stadtrat genehmigte den detaillierten Flächennutzungsplan – der 309 Hektar umfasst – nach geringfügigen Änderungen im Anschluss an eine öffentliche Konsultation. Der Plan, der nun noch der endgültigen Genehmigung durch die Stadtverwaltung bedarf, ist Voraussetzung für die Erteilung einer Baugenehmigung. Die Fortschritte spiegeln die starke Unterstützung der Kommunen wider und stehen im Einklang mit dem aktualisierten finnischen Bergbaugesetz. Sie bieten eine transparente und strukturierte Grundlage für einen nachhaltigen Bergbaubetrieb durch die hundertprozentige Tochtergesellschaft des Unternehmens, FinnCobalt Oy.

Am 23. Mai 2025 endete die Ausübungsfrist für die T06-Optionsscheine von Eurobattery Minerals. Insgesamt wurden 70.888.253 Optionsscheine ausgeübt, wodurch ein Bruttoerlös von ca. 6,4 Millionen SEK erzielt wurde. Die Aktienanzahl erhöht sich dadurch von 365,4 Millionen auf 436,3 Millionen, was einer Verwässerung von rund 16,2 Prozent entspricht. Das Aktienkapital wird sich um etwa 97.000 SEK erhöhen, vorbehaltlich der Registrierung beim schwedischen Handelsregister. Es werden Zwischenaktien ausgegeben und später in Stammaktien umgewandelt.

Am 26. Mai gab Eurobattery bekannt, dass das Unternehmen die Veröffentlichung dieses Jahresberichts 2024 aufgrund von Prüfungsverzögerungen bei Tochtergesellschaften vom 27. Mai auf den 9. Juni 2025 verschoben hat. Infolgedessen wurde auch die Hauptversammlung auf Antrag des Wirtschaftsprüfers der Gesellschaft, Baker Tilly, vom 17. Juni auf den 30. Juni 2025 verschoben.

Am 26. Mai 2025 genehmigte der Stadtrat von Outokumpu den detaillierten Bebauungsplan für das Batteriemineralprojekt Hautalampi von Eurobattery Minerals in Finnland. Dieser letzte Schritt im Zonenverfahren schafft den notwendigen Rahmen für zukünftige Baugenehmigungen und bestätigt die starke lokale Unterstützung für das Projekt. Durch die Genehmigung wird das Risiko des Projekts erheblich verringert und es steht im Einklang mit dem aktualisierten finnischen Bergbaugesetz. Darüber hinaus bekräftigt es das Engagement von Eurobattery Minerals für Transparenz, Nachhaltigkeit und die Sicherung einer verantwortungsvollen europäischen Versorgung mit kritischen Batteriemineralien durch seine finnische Tochtergesellschaft FinnCobalt Oy.

Am 30. Mai gab Eurobattery Minerals bekannt, dass das Unternehmen auf Anfrage der finnischen Behörden bis Ende Juni 2025 zusätzliche Unterlagen für den Antrag auf eine Umweltgenehmigung (EPA) für das Hautalampi-Projekt einreichen wird. Dies wird die endgültige Entscheidung verzögern, die wir für den Monat Mai erwartet hatten. Das Unternehmen sieht darin eine Gelegenheit, den Antrag zu stärken und die vollständige Einhaltung der aktualisierten EU-Umweltvorschriften sicherzustellen.

Am 10. Juni 2025 gab Eurobattery Minerals eine Verzögerung bei der Veröffentlichung seines Geschäftsberichts für das Geschäftsjahr 2024 bekannt. Der Bericht, dessen Veröffentlichung ursprünglich für den 9. Juni 2025 geplant war, wird nun am 19. Juni 2025 veröffentlicht. Die Verzögerung ist auf die gestiegene Komplexität des Konzernabschlusses nach der abgeschlossenen Übernahme von FinnCobalt Oy im Jahr 2024 zurückzuführen.

## ANHANG 5 VERGÜTUNG DER KONZERNABSCHLUSSPRÜFER

Baker Tilly MLT KB	KONZERN		MUTTERGESELLSCHAFT	
	2024	2023	2024	2023
Prüfungsauftrag	166.610	151.716	166.610	151.716
Über den Prüfungsauftrag hinausgehende Prüftätigkeiten	154.069	109.978	154.069	109.978
<b>Gesamt</b>	<b>320.679</b>	<b>261.694</b>	<b>320.769</b>	<b>261.694</b>

Ernst & Young	KONZERN		MUTTERGESELLSCHAFT	
	2024	2023	2024	2023
Prüfungsauftrag	129.867	97.772	0	0
<b>Gesamt</b>	<b>129.867</b>	<b>97.772</b>	<b>0</b>	<b>0</b>

## ANHANG 6 MITARBEITER, GEHÄLTER UND LEISTUNGEN

Die Anzahl der Mitarbeiter zum Jahresende sowie	KONZERN		MUTTERGESELLSCHAFT	
	2024	2023	2024	2023
Schweden	1	2	1	2
Finnland	2	2	0	0
<i>davon Frauen %</i>	0%	0%	0%	0%
<b>Gesamtzahl der Mitarbeiter am Jahresende</b>	<b>3</b>	<b>4</b>	<b>1</b>	<b>2</b>
Vorstand und Führungskräfte	2024	2023	2024	2023
Vorstand	3	3	3	3
<i>davon Frauen %</i>	0%	0%	0%	0%
Führungskräfte	1	1	1	1
<i>davon Frauen %</i>	0%	0%	0%	0%
<b>Summe; Vorstand und Führungskräfte</b>	<b>4</b>	<b>4</b>	<b>4</b>	<b>4</b>

## ANHANG 6 MITARBEITER, GEHÄLTER UND LEISTUNGEN, Forts.

Vorstand und Führungskräfte	KONZERN		MUTTERGESELLSCHAFT	
	2024	2023	2024	2023
Roberto García Martínez	1.338.160	1.464.395	1.338.160	1.464.395
Jan Olof Arnbom	80.000	80.000	80.000	80.000
Henrik Johannesson	250.000	250.000	250.000	250.000
Eckhard Cordes	80.000	0	80.000	0
Ilari Kinnunen	1.381.558	1.104.376	0	0
Marcus Ekberg	157.988	60.700	0	0
Andere Mitarbeiter	657.445	527.802	0	410.020
Beitrag zur Sozialschutzregelung	1.000.986	937.553	639.372	621.489
Pensionsaufwendungen	0	0	0	0
<b>Summe Gehälter und Leistungen</b>	<b>4.946.137</b>	<b>4.966.826</b>	<b>2.387.532</b>	<b>2.825.904</b>
Abgerechnete Beratungsleistungen von Vorstandsmitgliedern	8.683.111	5.208.704	8.683.111	5.208.704
<b>PERSONALKOSTEN GESAMT</b>	<b>13.629.248</b>	<b>10.175.530</b>	<b>11.070.643</b>	<b>8.034.608</b>

In den Jahren 2024 und 2023 wurden keine Pensionen oder ähnliche Leistungen gezahlt.

### Transaktionen verbundener Parteien

Im gesamten Jahr 2024 wurden von Nazgero Consulting Services Ltd., einem Unternehmen im Besitz von CEO Roberto García Martínez, Gebühren in Höhe von TSEK 3.256 (2023: TSEK 3.251) für durchgeführte Arbeiten in Rechnung gestellt. Diese Gebühren wurden teilweise in Form von Aktien im Rahmen der Bezugsrechtsemission im vierten Quartal 2024 ausgeglichen.

Das Ergebnis für diesen Zeitraum wurde durch Gebühren an Nazgero Consulting Services Ltd in Höhe von TSEK 5.415 (2023: TSEK 1.882) beeinflusst, die in Aktien im Zusammenhang mit einem Bonusprogramm für den CEO gezahlt wurden. Dieser Betrag wurde wie folgt ausgezahlt: TSEK 3.008 in Aktien im Mai 2024 und TSEK 2.407 in Aktien im Mai 2025.

Im gleichen Zeitraum wurden die Erträge durch Honorare in Höhe von TSEK 12 (2023: TSEK 75) an den Vorstandsvorsitzenden Jan Olof Arnboms beeinflusst, die an dessen Unternehmen, Arnbom Geokonsult AB, gezahlt wurden.

## ANHANG 7 GEWINN/VERLUST AUS FINANZPOSITIONEN

	KONZERN		MUTTERGESELLSCHAFT	
	2024	2023	2024	2023
<b>Zinsaufwand und ähnliche Positionen</b>				
Zinserträge und ähnliche Positionen	224.875	36	516	36
Forderungen an Konzerngesellschaften	0	0	222.885	0
Zinsaufwand und ähnliche Positionen	-2.201.915	-1.493.091	-2.062.435	-1.435.973
Wechselkursverluste	26.496	197.460	26.496	3.006
<b>Gesamt</b>	<b>-1.950.544</b>	<b>-1.295.595</b>	<b>-1.812.538</b>	<b>-1.432.931</b>

## ANHANG 8 STEUERN AUF DAS ERGEBNIS FÜR DAS JAHR

	KONZERN		MUTTERGESELLSCHAFT	
	2024	2023	2024	2023
<b>Laufende und latente Steuern</b>				
Laufende Steuern	0	0	0	0
Latente Steuern	0	0	0	0
<b>Gesamt</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
<b>Abstimmung der effektiven Steuern</b>				
Ergebnis vor Steuern	-24.954.747	23.055.262	-19.535.633	-19.536.561
<b>Steueraufwendungen 20,6%</b>	<b>5.140.678</b>	<b>4.749.384</b>	<b>4.024.340</b>	<b>4.024.532</b>
<b>Steuerwirkung</b>				
Steueranpassungen für ausländische Steuern	0	0	0	0
Geänderter Steuersatz für latente Steuern	0	0	0	0
Nicht gemessenes Defizit	-5.140.678	-4.749.384	-4.024.340	-4.024.532
<b>Gesamt</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>

## ANHANG 9 LIZENZEN UND BERGBAUKONZESSIONEN

	KONZERN		MUTTERGESELLSCHAFT	
	2024	2023	2024	2023
Anfängliche Kosten	80.452.369	25.844.146	0	0
Akquisitionen durch Erwerb von Tochterunternehmen	0	54.608.223	0	0
Zukäufe und Anpassungen durch den Erwerb von Tochterunternehmen	-573.399	0	0	0
Umrechnungsdifferenzen	203.752	0	0	0
<b>Kumulierte abschließende Kosten</b>	<b>80.082.722</b>	<b>80.452.369</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
Anfängliche Abschreibung	0	0	0	0
Abschreibungen im Geschäftsjahr	0	0	0	0
<b>Abschließende kumulierte Abschreibungen</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
<b>Abschließender planmäßiger Restwert</b>	<b>80.082.722</b>	<b>80.452.369</b>	<b>0</b>	<b>0</b>

Bezieht sich auf erteilte Explorationsgenehmigungen und geologische Informationen. Da noch nicht mit einer Förderung begonnen wurde, gibt es derzeit keine Abschreibung.

## ANHANG 10 AKTIVIERTE ENTWICKLUNGSKOSTEN

	KONZERN		MUTTERGESELLSCHAFT	
	2024	2023	2024	2023
<b>Laufende und latente Steuern</b>				
Anfängliche Kosten	60.671.844	34.615.464	0	2.761.127
Einkäufe durch Erwerb von Tochtergesellschaften	0	20.975.615	0	0
Veräußerungen im Geschäftsjahr	0	-2.761.127	0	-2.761.127
Einkäufe im Geschäftsjahr	7.617.189	7.841.892	0	0
<b>Kumulierte abschließende Kosten</b>	<b>68.289.011</b>	<b>60.671.844</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
Anfängliche Abschreibung	0	0	0	0
Abschreibungen im Geschäftsjahr	0	0	0	0
<b>Abschließende kumulierte Abschreibungen</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
<b>Abschließender planmäßiger Restwert</b>	<b>68.289.011</b>	<b>60.671.844</b>	<b>0</b>	<b>0</b>

Bezieht sich auf Arbeiten an der Erstellung geologischer Informationen sowie auf Explorationskosten. Da noch nicht mit einer Förderung begonnen wurde, gibt es derzeit keine Abschreibung.

## ANHANG 11 SACHANLAGEN

	KONZERN		MUTTERGESELLSCHAFT	
	2024	2023	2024	2023
Anfängliche Kosten	6.791.044	61.664	0	0
Umrechnungsdifferenzen	396.598	292	0	0
Einkäufe durch Erwerb von Tochtergesellschaften	0	6.761.476	0	0
<b>Kumulierte abschließende Kosten</b>	<b>7.187.642</b>	<b>6.823.432</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
Anfängliche Abschreibung	-32.388	-19.742	0	0
Abschreibungen des Jahres	-40.360	-12.646	0	0
<b>Kumulierte Abschreibungen zum Abschluss</b>	<b>-72.748</b>	<b>-32.388</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
<b>Abschließender planmäßiger Restwert</b>	<b>7.114.894</b>	<b>6.791.044</b>	<b>0</b>	<b>0</b>

## ANHANG 12 BETEILIGUNGEN AN KONZERNGESELLSCHAFTEN

Konzern	Firmen-ID Nummer	Sitz	Kapitalanteil %	Anzahl der Aktien	Buchwert in Muttergesellschaft 2023
Corcel Minerals S.L.	ES-B70541792	A Coruña (Spanien)	100	567	45.780.948
FinnCobalt Oy	FI-23009884	Outokumpu, Finnland	100	3.750	91.176.957
Eurobattery Minerals REE Sweden AB	559427-6908	Stockholm, Sweden	100	500	25.000
<b>Buchwert in Muttergesellschaft</b>					<b>136.982.905</b>

	Eigenkapital	Ergebnis
Corcel Minerals S.L.	22.780.267	-313.629
FinnCobalt Oy	28.120.075	-4.805.858
Eurobattery Minerals REE Sweden AB	25.000	0

## ANHANG 12 BETEILIGUNGEN AN KONZERNGESELLSCHAFTEN, Forts.

Buchwert in Muttergesellschaft	2024	2023
<b>Anfängliche Kosten</b>	<b>111.585.796</b>	<b>45.805.948</b>
Erwerb im Geschäftsjahr	15.075.539	37.578.669
Neuklassifizierung im Geschäftsjahr	0	28.201.179
Beitrag der Aktionäre im Geschäftsjahr	10.321.570	0
<b>Abschließende Kosten</b>	<b>136.982.905</b>	<b>111.585.796</b>
<b>Anfängliche Wertminderung</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
Veräußerungen im Geschäftsjahr	0	0
Wertminderung im Geschäftsjahr	0	0
<b>Abschließende Wertminderung</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
<b>Buchwert</b>	<b>136.982.905</b>	<b>111.585.796</b>

Der Anschaffungswert von Anteilen an Tochtergesellschaften beinhaltet geschätzte Mehrwerte von Konzessionen und Genehmigungen.

## ANHANG 13 AKTIVE RECHNUNGSABGRENZUNGSPOSTEN

	KONZERN		MUTTERGESELLSCHAFT	
	2024	2023	2024	2023
Mietvorauszahlungen	26.840	26.840	26.840	26.840
Sonstige aktive Rechnungsabgrenzungsposten	167.256	503.813	106.107	503.813
<b>Summe aktive Rechnungsabgrenzungsposten</b>	<b>194.096</b>	<b>530.653</b>	<b>132.947</b>	<b>530.653</b>

## ANHANG 14 LATENTE STEUERN

	KONZERN		MUTTERGESELLSCHAFT	
	2024	2023	2024	2023
Latente Steuern auf temporäre Differenzen, Bergbaukonzessionen	16.531.781	16.779.941	0	0
Anpassungen der Anschaffungskosten im Zusammenhang mit dem Erwerb einer Minderheitsbeteiligung	-118.092	0	0	0
Umrechnungsdifferenzen	45.160	-202.753	0	0
Veränderung der latenten Steuern	919.349	0	0	0
Steuerliche Verluste	-69.446	-45.407	0	0
<b>Gesamt</b>	<b>17.308.752</b>	<b>16.531.781</b>	<b>0</b>	<b>0</b>

## ANHANG 15 RÜCKSTELLUNGEN

	KONZERN		MUTTERGESELLSCHAFT	
	2024	2023	2024	2023
Rückstellungen	1.764.900	1.764.900	0	0
Umrechnungsdifferenz	62.010	0	0	0
<b>Gesamt</b>	<b>1.826.910</b>	<b>1.764.900</b>	<b>0</b>	<b>0</b>

Rückstellungen im Tochterunternehmen FinnCobalt Oy hinsichtlich der Wiederherstellungsreserven basieren auf einer Schätzung der möglicherweise entstehenden Kosten unter Berücksichtigung des aktuellen Bergbauprojekts.

## ANHANG 16 VERZINSLICHE VERBINDLICHKEITEN

Langfristige Verbindlichkeiten	Zinsart	Fälligkeitsdatum	KONZERN		MUTTERGESELLSCHAFT	
			2024	2023	2024	2023
Wandelschuldverschreibung	Fest	2026-02-20	4.000.000	0	4.000.000	0
Sonstige langfristige Verbindlichkeiten	Fest	2028-01-24	4.534.816	4.380.881	0	0
<b>Gesamt</b>			<b>8.534.816</b>	<b>4.380.881</b>	<b>4.000.000</b>	<b>0</b>

Kurzfristige Verbindlichkeiten	Zinsart	Fälligkeitsdatum	KONZERN		MUTTERGESELLSCHAFT	
			2024	2023	2024	2023
Überbrückungskredit	Fest	2024-01-31	0	4.350.000	0	4.350.000
Wandelschuldverschreibung	Fest	2024-01-31	0	10.000.000	0	10.000.000
<b>Gesamt</b>			<b>0</b>	<b>14.350.000</b>	<b>0</b>	<b>14.350.000</b>

## ANHANG 17 PASSIVE RECHNUNGSABGRENZUNG

	KONZERN		MUTTERGESELLSCHAFT	
	2024	2023	2024	2023
Kumulierte Gebühren	655.964	432.082	220.000	432.082
Passive Rechnungsabgrenzungen Neuemission	0	1.106.864	0	1.106.864
Sonstige passive Rechnungsabgrenzungen	5.143.168	2.014.178	5.137.744	1.587.537
<b>Summe passive Rechnungsabgrenzungen</b>	<b>5.799.132</b>	<b>3.553.124</b>	<b>5.357.744</b>	<b>3.126.483</b>

## ANHANG 18 GEWINNVERWENDUNG

Der kumulierte Gewinn in Höhe von SEK 126.734.794 steht zur Disposition der Hauptversammlung. Der Vorstand schlägt vor, dass der Betrag vorgetragen wird.

## ANHANG 19 SICHERHEITEN UND EVENTUALVERBINDLICHKEITEN

	KONZERN		MUTTERGESELLSCHAFT	
	2024	2023	2024	2023
Sicherheiten und andere verpfändete Vermögenswerte	0	0	0	0
Eventualverbindlichkeiten	Keinen	Keinen	Keinen	Keinen

Stockholm am 26. Juni 2025

**Eurobattery Minerals AB (publ)**

Jan Olof Arnbom  
*Vorsitzender*

Roberto García Martínez  
*Geschäftsführer*

Eckhardt Cordes  
*Aufsichtsratsmitglied*

Unser Prüfungsbericht wurde am 26. Juni 2025 ausgestellt.

Baker Tilly MLT

Stein Karlsen  
*Wirtschaftsprüfer*

## PRÜFUNGSBERICHT

An die Hauptversammlung von Eurobattery Minerals AB (publ)  
Umsatzsteuer-Identifikationsnummer: 556785-4236

### Bericht über den Jahresabschluss und den konsolidierten Abschluss

#### Erklärungen

Wir haben den Jahresabschluss und den konsolidierten Abschluss der Eurobattery Minerals AB (publ) für das Jahr 2024 geprüft. Wir sind der Meinung, dass der Jahresabschluss und der Konzernabschluss in Übereinstimmung mit dem Jahresabschlussgesetz erstellt wurden und in allen wesentlichen Belangen ein den tatsächlichen Verhältnissen entsprechendes Bild der Vermögens- und Finanzlage der Muttergesellschaft und des Konzerns zum 31. Dezember 2024 sowie der Ertragslage und der Zahlungsströme für das abgelaufene Geschäftsjahr in Übereinstimmung mit dem Jahresabschlussgesetz vermitteln. Der Bericht des Direktors steht im Einklang mit den anderen Teilen des Jahresabschlusses und des konsolidierten Abschlusses.

Wir empfehlen daher der Hauptversammlung, die Gewinn- und Verlustrechnung und die Bilanz der Muttergesellschaft und des Konzerns festzustellen.

#### Grundlage für den Bestätigungsvermerk

Wir haben unsere Prüfung in Übereinstimmung mit den International Standards on Auditing (ISA) und den allgemein anerkannten Prüfungsgrundsätzen in Schweden durchgeführt. Unsere Verantwortlichkeiten nach diesen Standards sind im Abschnitt "Verantwortlichkeiten des Abschlussprüfers" näher beschrieben. Wir sind von der Muttergesellschaft und dem Konzern in Übereinstimmung mit den Berufsgrundsätzen für Wirtschaftsprüfer in Schweden unabhängig und haben unsere ethischen Verpflichtungen in Übereinstimmung mit diesen Anforderungen erfüllt.

Wir sind der Auffassung, dass die von uns erlangten Prüfungsnachweise ausreichend und geeignet sind, um eine Grundlage für unser Prüfungsurteil zu bilden.

#### Wesentliche Unsicherheit in Bezug auf die Annahme der Unternehmensfortführung

Ohne mein vorstehendes Prüfungsurteil einzuschränken, weise ich Sie auf die Aussage im Bericht des Direktors hin, dass das Unternehmen kurzfristig zusätzliches Kapital benötigt, um seine Projekte weiter zu nutzen und seine mittel- und langfristige Strategie zu entwickeln. Sollte die Kapitalbeschaffung scheitern, müssen die Projekte möglicherweise veräußert werden, bevor sie vollständig entwickelt sind. Der Vorstand und das Management verhandeln mit verschiedenen externen Parteien und potenziellen Abnehmern, um die finanzielle Kapazität des Unternehmens für die Entwicklung der Projekte des Unternehmens zu sichern und um ein europäischer Bergbau- und Mineralrohstofflieferant zu werden. Der Aufsichtsrat ist der Ansicht, dass es Möglichkeiten für eine weitere Finanzierung und damit für die Fortsetzung der Geschäftstätigkeit gibt. Die obigen Ausführungen deuten darauf hin, dass eine wesentliche Unsicherheit besteht, die erhebliche Zweifel an der Fähigkeit des Unternehmens zur Fortführung der Geschäftstätigkeit aufkommen lassen kann.

#### Andere Informationen als die des Jahresabschlusses und des konsolidierten Abschlusses

Dieses Dokument enthält auch andere Informationen als den Jahresabschluss und den konsolidierten Abschluss, diese sind auf den Seiten 2-3 zu finden. Für diese anderen Informationen sind der Aufsichtsrat und der geschäftsführende Direktor verantwortlich. Unser Prüfungsurteil zum Jahresabschluss und zum konsolidierten

Abschluss erstreckt sich nicht auf diese Informationen, und wir geben keine Zuverlässigkeitserklärung dazu ab. Im Zusammenhang mit unserer Prüfung des Jahresabschlusses und des konsolidierten Abschlusses ist es unsere Aufgabe, die oben genannten Informationen zu lesen und zu prüfen, ob diese Informationen im Wesentlichen nicht mit dem Jahresabschluss und dem konsolidierten Abschluss übereinstimmen. Bei dieser Überprüfung berücksichtigen wir auch die Kenntnisse, die wir ansonsten während der Prüfung erlangt haben, und beurteilen, ob die Informationen ansonsten wesentliche Unrichtigkeiten enthalten.

Wenn wir auf der Grundlage der zu diesen Informationen durchgeführten Arbeiten zu dem Schluss kommen, dass die anderen Informationen wesentliche Falschdarstellungen enthalten, sind wir verpflichtet, dies zu melden. Diesbezüglich haben wir nichts zu berichten.

#### Verantwortlichkeiten des Aufsichtsrats und des Geschäftsführers

Der Aufsichtsrat und der Geschäftsführer sind für die Aufstellung des Jahresabschlusses und des konsolidierten Abschlusses verantwortlich und dafür, dass diese ein den tatsächlichen Verhältnissen entsprechendes Bild in Übereinstimmung mit dem Jahresabschlussgesetz vermitteln. Der Aufsichtsrat und der Geschäftsführer sind auch für die internen Kontrollen verantwortlich, die sie als notwendig erachten, um die Erstellung des Jahresabschlusses und des konsolidierten Abschlusses zu ermöglichen, die keine wesentlichen Falschaussagen enthalten, unabhängig davon, ob diese auf Betrug oder Fehler zurückzuführen sind.

Bei der Aufstellung des Jahresabschlusses und des konsolidierten Abschlusses sind der Aufsichtsrat und der Geschäftsführer dafür verantwortlich, die Fähigkeit der Gesellschaft und des Konzerns zur Fortführung der Unternehmenstätigkeit zu beurteilen. Sie legen, soweit zutreffend, Sachverhalte offen, die die Fähigkeit zur Fortführung der Unternehmenstätigkeit und zur Anwendung des Rechnungslegungsgrundsatzes der Unternehmensfortführung beeinträchtigen könnten. Der Grundsatz der Unternehmensfortführung wird jedoch nicht angewandt, wenn der Aufsichtsrat und der Geschäftsführer beabsichtigen, das Unternehmen zu liquidieren oder die Geschäftstätigkeit einzustellen, oder keine realistische Alternative dazu haben.

#### Verantwortlichkeiten des Abschlussprüfers

Unsere Ziele bestehen darin, hinreichende Sicherheit darüber zu erlangen, ob der Jahresabschluss und der konsolidierte Abschluss als Ganzes frei von wesentlichen Fehlaussagen sind, unabhängig davon, ob diese auf Betrug oder Irrtum zurückzuführen sind, und einen Bestätigungsvermerk zu erteilen, der unseren Bestätigungsvermerk enthält. Angemessene Sicherheit ist ein hohes Maß an Sicherheit, aber keine Garantie dafür, dass eine in Übereinstimmung mit den ISA und den allgemein anerkannten schwedischen Prüfungsgrundsätzen durchgeführte Prüfung eine wesentliche falsche Darstellung immer aufdeckt, wenn sie vorliegt. Falsche Darstellungen können auf Betrug oder Irrtümern beruhen und werden als wesentlich angesehen, wenn davon auszugehen ist, dass sie einzeln oder insgesamt die auf der Grundlage des Jahresabschlusses und des konsolidierten Abschlusses getroffenen wirtschaftlichen Entscheidungen der Benutzer beeinflussen könnten.

Im Rahmen einer Prüfung in Übereinstimmung mit den ISA üben wir während der gesamten Prüfung pflichtgemäßes Ermessen aus und bewahren eine kritische Grundhaltung. Darüber hinaus werden wir

- identifizieren und beurteilen wir die Risiken wesentlicher beabsichtigter oder unbeabsichtigter - falscher Darstellungen im Jahresabschluss und im konsolidierten Abschluss, planen und führen Prüfungshandlungen als Reaktion auf diese Risiken durch und erlangen Prüfungsnachweise, die ausreichend und geeignet sind, um als

- Grundlage für unsere Beurteilung zu dienen. Das Risiko, dass aus dolosen Handlungen resultierende wesentliche falsche Darstellungen nicht aufgedeckt werden, ist höher als das Risiko, dass aus Irrtümern resultierende wesentliche falsche Darstellungen nicht aufgedeckt werden, da dolose Handlungen betrügerische Absprachen, Fälschungen, vorsätzliche Auslassungen, falsche Darstellungen oder die Umgehung interner Kontrollen beinhalten können.

- gewinnen wir ein Verständnis von dem für unsere Prüfung relevanten internen Kontrollsystem der Gesellschaft, um Prüfungshandlungen zu planen, die unter den gegebenen Umständen angemessen sind, jedoch nicht mit dem Ziel, ein Prüfungsurteil zur Wirksamkeit des internen Kontrollsystems der Gesellschaft abzugeben.

- Wir beurteilen die Angemessenheit der angewandten Rechnungslegungsgrundsätze und -methoden sowie die Angemessenheit der vom Aufsichtsrat und vom Geschäftsführer vorgenommenen Schätzungen und damit zusammenhängenden Offenlegungen.

- beurteilen wir die Angemessenheit der Anwendung des Grundsatzes der Unternehmensfortführung durch den Aufsichtsrat und den Geschäftsführer bei der Erstellung des Jahresabschlusses und des Konzernabschlusses. Ferner ziehen wir auf der Grundlage der erlangten Prüfungsnachweise eine Schlussfolgerung darüber, ob es Wir ziehen auch eine Schlussfolgerung auf der Grundlage der erlangten Prüfungsnachweise darüber, ob eine wesentliche Unsicherheit im Zusammenhang mit Ereignissen oder Bedingungen besteht, die erhebliche Zweifel an der Fähigkeit der Gesellschaft und des Konzerns zur Fortführung der Unternehmenstätigkeit aufwerfen können. Wenn wir zu dem Schluss kommen, dass eine wesentliche Unsicherheit besteht, sind wir verpflichtet, in unserem Bestätigungsvermerk auf die entsprechenden Angaben im Jahresabschluss und im Konzernabschluss hinzuweisen oder, falls diese Angaben unzureichend sind, unser Prüfungsurteil zum Jahresabschluss und zum Konzernabschluss zu modifizieren.

Unsere Schlussfolgerungen beruhen auf den bis zum Datum des Prüfungsberichts erlangten Prüfungsnachweisen. Zukünftige Ereignisse oder Bedingungen können jedoch dazu führen, dass ein Unternehmen und ein Konzern nicht mehr fortgeführt werden können.

- beurteilen wir die Gesamtdarstellung, den Aufbau und den Inhalt des Jahresabschlusses und des konsolidierten Abschlusses einschließlich der Angaben sowie ob der Jahresabschluss und der konsolidierte Abschluss die zugrunde liegenden Vorgänge und Ereignisse in einer Weise wiedergeben, dass ein den tatsächlichen Verhältnissen entsprechendes Bild erreicht wird.

- Wir planen und führen die Konzernabschlussprüfung so durch, dass wir ausreichende geeignete Prüfungsnachweise für die Finanzinformationen der Unternehmen oder Geschäftsbereiche innerhalb des Konzerns erlangen, um eine Grundlage für unser Prüfungsurteil zum Konzernabschluss zu bilden. Wir sind verantwortlich für die Leitung, Überwachung und Durchsicht der für die Konzernprüfung durchgeführten Prüfungsarbeiten. Für unser Prüfungsurteil sind wir allein verantwortlich.

Wir müssen den Aufsichtsrat u. a. über den geplanten Umfang und den Zeitplan der Prüfung informieren. Wir müssen auch wesentliche Prüfungsfeststellungen mitteilen, einschließlich der von uns festgestellten wesentlichen Mängel im internen Kontrollsystem.

## **Bericht über sonstige rechtliche und regulatorische Anforderungen**

### **Erklärungen**

Neben unserer Prüfung des Jahresabschlusses und des Konzernabschlusses haben wir auch die Verwaltung des Aufsichtsrats und des Geschäftsführers von Eurobattery Minerals AB (publ) für das Jahr 2024 sowie die vorgeschlagene Verwendung des Gewinns oder Verlusts des Unternehmens geprüft.

Wir empfehlen der Hauptversammlung, den Gewinn wie im Verwaltungsbericht vorgeschlagen zu verwenden und den Mitgliedern des Aufsichtsrats und dem Geschäftsführer für das Geschäftsjahr Entlastung zu erteilen.

### **Grundlage für den Bestätigungsvermerk**

Wir haben unsere Prüfung in Übereinstimmung mit den in Schweden allgemein anerkannten Prüfungsgrundsätzen durchgeführt. Unsere Verantwortlichkeiten gemäß diesen Standards sind im Abschnitt "Verantwortlichkeiten des Abschlussprüfers" näher beschrieben. Wir sind in Übereinstimmung mit den in Schweden allgemein anerkannten Prüfungsgrundsätzen von der Muttergesellschaft und dem Konzern unabhängig und haben auch sonst unsere ethischen Verpflichtungen in Übereinstimmung mit diesen Anforderungen erfüllt.

Wir sind der Auffassung, dass die von uns erlangten Prüfungsnachweise ausreichend und geeignet sind, um eine Grundlage für unser Prüfungsurteil zu bilden.

### **Verantwortlichkeiten des Aufsichtsrats und des Geschäftsführers**

Der Aufsichtsrat ist für die vorgeschlagene Verwendung des Gewinns oder Verlusts der Gesellschaft verantwortlich. Wenn eine Dividende vorgeschlagen wird, umfasst dies eine Beurteilung, ob die Dividende angesichts der Anforderungen, die die Art der Geschäftstätigkeit, der Umfang und die Risiken der Gesellschaft und des Konzerns an die Höhe des Eigenkapitals der Gesellschaft und des Konzerns, den Konsolidierungsbedarf, die Liquidität und die Lage im Allgemeinen stellen, gerechtfertigt ist.

Der Aufsichtsrat ist für die Organisation der Gesellschaft und die Führung ihrer Geschäfte verantwortlich. Dazu gehört, dass er die Finanzlage der Gesellschaft und der Gruppe laufend beurteilt und dafür sorgt, dass die Organisation der Gesellschaft so gestaltet ist, dass das Rechnungswesen, die Vermögensverwaltung und die Finanzangelegenheiten der Gesellschaft im Allgemeinen in einer beruhigenden Weise kontrolliert werden. Der CEO führt die laufende Verwaltung gemäß den Richtlinien und Anweisungen des Aufsichtsrats und ergreift unter anderem die erforderlichen Maßnahmen, um sicherzustellen, dass die Bücher der Gesellschaft Er trifft unter anderem die erforderlichen Maßnahmen, um sicherzustellen, dass die Bücher der Gesellschaft in Übereinstimmung mit den gesetzlichen Vorschriften geführt werden und dass die Verwaltung des Vermögens in zufriedenstellender Weise durchgeführt wird.

### **Die Aufgaben des Rechnungsprüfers**

Unser Ziel bei der Prüfung der Verwaltung und damit bei der Erteilung unseres Bestätigungsvermerks zur Entlastung ist es, Prüfungsnachweise zu erlangen, um mit hinreichender Sicherheit beurteilen zu können, ob ein Mitglied des Aufsichtsrats oder der Geschäftsführer in irgendeiner wesentlichen Hinsicht

- eine Handlung oder Unterlassung begangen hat, die zu einer Haftung gegenüber der Gesellschaft führen könnte, oder
- in irgendeiner anderen Weise gegen den Companies Act, das Annual Accounts Act oder die Satzung verstoßen hat.

Unser Ziel bei der Prüfung des Vorschlags für die Verwendung des Gewinns oder Verlusts der Gesellschaft und damit unseres Bestätigungsvermerks ist es, mit angemessener Sicherheit zu beurteilen, ob der Vorschlag mit dem Companies Act im Einklang steht.

Angemessene Sicherheit ist ein hohes Maß an Sicherheit, aber keine Garantie dafür, dass eine in Übereinstimmung mit den in Schweden allgemein anerkannten Prüfungsstandards durchgeführte Prüfung immer Handlungen oder Unterlassungen aufdeckt, die zu einer Haftung der Gesellschaft führen können, oder dass eine vorgeschlagene Verwendung des Gewinns oder Verlusts der Gesellschaft nicht mit dem Aktiengesetz übereinstimmt.

Im Rahmen einer Prüfung nach den in Schweden allgemein anerkannten Prüfungsgrundsätzen üben wir während der gesamten Prüfung professionelles Urteilsvermögen aus und bewahren professionelles Skepsis. Die Prüfung der Verwaltung und der vorgeschlagenen Verwendung des Gewinns oder Verlusts der Gesellschaft stützt sich in erster Linie auf die Prüfung des Jahresabschlusses. Die zusätzlich durchgeführten Prüfungsverfahren beruhen auf unserem fachlichen Urteilsvermögen auf der Grundlage von Risiko und Wesentlichkeit. Dies bedeutet, dass wir uns bei der Prüfung auf die Maßnahmen, Bereiche und Bedingungen konzentrieren, die für das Unternehmen von Bedeutung sind und bei denen Abweichungen und Verstöße besondere Auswirkungen auf die Lage des Unternehmens haben würden. Wir prüfen und untersuchen getroffene Entscheidungen, Belege, ergriffene Maßnahmen und andere Sachverhalte, die für unser Prüfungsurteil zur Entlastung von Bedeutung sind. Als Grundlage für unser Urteil über die vom Aufsichtsrat vorgeschlagene Verwendung des Gewinns oder Verlusts der Gesellschaft haben wir geprüft, ob der Vorschlag im Einklang mit dem Gesellschaftsgesetz steht.

#### ***Erläuterungen zum Jahresabschluss***

Gemäß Kapitel 8, Abschnitt 2 des Jahresabschlussgesetzes hätte uns der Aufsichtsrat den Jahresbericht spätestens sechs Wochen vor der Hauptversammlung, auf der der Jahresbericht behandelt werden soll, vorlegen müssen. Gemäß Kapitel 7, Abschnitt 10 des schwedischen Unternehmensgesetzes muss eine solche Versammlung innerhalb von sechs Monaten nach Ende des Geschäftsjahres stattfinden. Der unterzeichnete Jahresbericht wurde uns nicht innerhalb dieser Frist vorgelegt, sondern erst heute, am 26. Juni 2025.

Malmö am 26. Juni 2025

Baker Tilly MLT KB

Stein Karlsen  
Staatl anerk. Wirtschaftsprüfer



# EURO BATTERY MINERALS

Eurobattery Minerals AB ist ein schwedisches Bergbauunternehmen, das am schwedischen Nordic Growth Market (BAT) sowie der deutschen Börse Stuttgart (EBM) notiert ist. Mit der Vision, Europa zu einem Selbstversorger mit verantwortungsvoll abgebauten Batteriemineralen zu machen, konzentriert sich das Unternehmen auf die Realisierung zahlreicher Nickel-Kobalt-Kupfer-Projekte in Europa, um essenzielle Rohstoffe zu liefern und somit eine sauberere Welt zu ermöglichen.

Bitte besuchen Sie [www.eurobatteryminerals.com](http://www.eurobatteryminerals.com) für weitere Informationen. Folgen Sie uns gerne auch auf LinkedIn.

Augment Partners AB; E-Mail: [info@augment.se](mailto:info@augment.se); telefon: +46 8-604 22 55, ist der Mentor des Unternehmens.

